

---

**Modulhandbuch**  
**Nachhaltigkeitsökonomik - Fach-Bachelor-Studiengang**  
im Wintersemester 2024/2025  
erstellt am 15.02.2025

---

<b>mat990 - Mathematik für Ökonomen</b>	5
<b>wir011 - Einführung in die BWL</b>	7
<b>wir041 - Einführung in die VWL</b>	9
<b>wir110 - Makroökonomische Theorie</b>	11
<b>wir120 - Mikroökonomische Theorie</b>	12
<b>mat991 - Mathematik für Ökonomen II</b>	13
<b>wir150 - Statistik I für Wirtschaftswissenschaftler</b>	15
<b>wir151 - Statistik II für Wirtschaftswissenschaftler</b>	16
<b>wir809 - Ökonometrie</b>	17
<b>wir250 - International Economics</b>	18
<b>wir260 - Umweltökonomie</b>	19
<b>wir270 - Resource and Energy Economics</b>	21
<b>wir280 - Wirtschaftspolitik</b>	23
<b>wir290 - Economic Growth</b>	25
<b>wir300 - Finanzwissenschaft</b>	26
<b>wir360 - Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik</b>	27
<b>wir154 - Applied Industrial Organization</b>	28
<b>wir361 - Environment and inequality: socioeconomic linkages and policy instruments</b>	29
<b>inf030 - Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen</b>	30
<b>inf600 - Wirtschaftsinformatik I</b>	33
<b>inf601 - Wirtschaftsinformatik II</b>	35

---

<b>sow019 - Einführung in die Soziologie</b>	38
<b>sow021 - Einführung in die Politikwissenschaft</b>	40
<b>wir021 - Buchhaltung und Abschluss</b>	42
<b>wir032 - Managerial Accounting</b>	44
<b>wir040 - Grundlagen des öffentlichen Wirtschaftsrechts und Einführung in das Verfassungsrecht</b>	46
<b>wir060 - Financial Accounting</b>	48
<b>wir070 - Einführung in das Marketing</b>	50
<b>wir083 - Beschaffung, Produktion und Logistik</b>	52
<b>wir090 - Human Resource Management</b>	53
<b>wir100 - Unternehmensstrategien</b>	55
<b>wir130 - Bürgerliches Recht und Handelsrecht</b>	57
<b>wir140 - Grundlagen des EU-Wirtschaftsrechts und Grundzüge des Arbeitsrechts</b>	59
<b>wir155 - Empirisches Forschungsprojekt</b>	61
<b>wir160 - Entrepreneurship</b>	62
<b>wir200 - Organisation</b>	64
<b>wir210 - Betriebliche Umweltpolitik</b>	66
<b>wir221 - Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre</b>	68
<b>wir240 - International Accounting and Auditing</b>	70
<b>wir350 - Wirtschaftsverwaltungs-und Umweltrecht</b>	72
<b>wir390 - Financial Management</b>	74
<b>wir400 - Strategisches und Internationales Marketing</b>	76
<b>wir410 - Ausgewählte Themen der Betriebswirtschaftslehre</b>	78

---

<b>wir420 - Ausgewählte Themen der Volkswirtschaftslehre</b>	79
<b>wir520 - International and EU Economic Law</b>	80
<b>wir082 - Corporate Finance</b>	82
<b>inf040 - Einführung in Data Science</b>	84
<b>inf980 - Einführung in die Informatik</b>	86
<b>mat865 - Vertiefung zur Statistik</b>	90
<b>bam - Bachelorarbeitsmodul</b>	92

## Grundlagen-/Basiscurriculum

### mat990 - Mathematik für Ökonomen

<b>Modulbezeichnung</b>	Mathematik für Ökonomen
<b>Modulkürzel</b>	mat990
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Basiscurriculum Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Grundlagen-/Basiscurriculum</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Aufbaucurriculum-Wahlbereich Mathematik</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li> </ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Modulverantwortlichen, Die (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• May, Angelika (Modulverantwortung)</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden verinnerlichen grundlegende mathematische Begriffe und Methoden aus der Analysis und der Matrizenrechnung und ihre Anwendungen in den Wirtschaftswissenschaften Fachkompetenz.</p> <p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· beherrschen sicher die für die Wirtschaftswissenschaften relevanten mathematischen Grundlagen</li> <li>· beherrschen Methoden zur Lösung von Gleichungen und Ungleichungen</li> <li>· beherrschen die Differentialrechnung für eine und zwei Variablen und können integrieren</li> <li>· sind in der Lage, lokale und globale Extrempunkte für Funktionen einer und zwei Variablen sicher zu bestimmen</li> </ul> <p>Methodenkompetenz Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· analysieren formale Zusammenhänge</li> <li>· verstehen die formale mathematische Sprache</li> <li>· strukturieren Problemstellungen aus den Wirtschaftswissenschaften und begründen ihre Lösungswege</li> </ul> <p>Sozialkompetenz Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· konstruieren Lösungen zu gegebenen Problemen in Gruppen</li> <li>· nehmen Kritik an und verstehen diese als Hilfestellung</li> </ul> <p>Selbstkompetenz Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· reflektieren ihr Handeln beim Begründen von Lösungswegen</li> <li>· vertiefen die vorgestellten mathematischen Konzepte in Übungen und fügen sie ihrem Handeln hinzu</li> </ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Arithmetische Grundlagen, Rechenregeln für Matrizen, Lineare Gleichungen und Ungleichungen, Quadratische Gleichungen, Finanzmathematik (diskrete und stetige Verzinsung, Rentenrechnung) Funktionen einer Variablen: Ableitung und Stammfunktion für Potenzfunktionen, exp und ln, Anwendungen Integralrechnung (Dichtefunktionen, gewöhnliche Differentialgleichungen), Optimierungsaufgaben (stationäre Punkte, lokale und globale Extrempunkte), Approximationsverfahren (lineare Approximation, Taylorreihe mit Lagrange Restglied) Funktionen von zwei Variablen: homogene und inhomogene Funktionen, partielle Ableitungen, totales Differential, Optimierungsaufgaben (lokale und globale Extrema, Extrema unter Nebenbedingungen)</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Kursbuch:</p> <p>Sydsaeter, Knut und P. Hammond, A. Ström, A. Carvajal: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Pearson Studium - Economic BWL, 6. akt. Auflage, 2023.</p>

ergänzend:

Karmann, Alexander: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 6. Auflage, 2008.

vobereitend und für mathematische Grundlagen:

Online Mathematik Brückenkurs (OMB+)

<https://www.ombplus.de/ombplus/public/index.html?org=uniol>

Cramer, Erhard und J. Neslehova: Vorkurs Mathematik, Springer, 3. Auflage, 2008.

<b>Links</b>	www.uni-oldenburg.de/wire			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>				
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective			
<b>Modullevel</b>	AM (Aufbaumodul / Composition)			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung + Übung			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
<b>Gesamtmodul</b>	zum Ende der Vorlesungszeit		Klausur	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	WiSe	28
Übung		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## wir011 - Einführung in die BWL

<b>Modulbezeichnung</b>	Einführung in die BWL	
<b>Modulkürzel</b>	wir011	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Basiscurriculum Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) &gt; Module</li> <li>• Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) &gt; Nebenfachmodule</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Grundlagen-/Basiscurriculum</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Basiscurriculum</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hoppmann, Jörn (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Ziel des Moduls/Kompetenzen:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende Fachbegriffe und Abläufe der betrieblichen Praxis zu kennen und zu verstehen</li> <li>- bedeutende wissenschaftliche Strömungen und Ansätze der betriebswirtschaftlichen Forschung zu benennen</li> <li>- wichtige betriebswirtschaftliche Modelle und Instrumente anzuwenden, um selbständig Lösungen für praktische Herausforderungen in Unternehmen zu entwickeln</li> <li>- gängige Instrumente und Modelle kritisch zu hinterfragen und deren Vor- und Nachteile in spezifischen Entscheidungssituationen zu beurteilen</li> <li>- das gesammelte Wissen in einen größeren Kontext einzuordnen, um es im Laufe des weiteren Studiums und Berufslebens gezielt vertiefen zu können</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Die Veranstaltung bietet eine Einführung in die wesentlichen Konzepte, Instrumente und Modelle der Betriebswirtschaftslehre. Hierfür werden zunächst wichtige Grundbegriffe vorgestellt und ein Überblick über die Geschichte, Ziele, Gliederung und Forschungsströmungen der BWL gegeben. Im Anschluss erhalten die Studierenden in 12 Themenblöcken Einsichten in die wichtigsten Bereiche betriebswirtschaftlichen Handelns: (1) Unternehmensgründung, (2) Unternehmensführung, (3) Organisation, (4) Logistik und Supply Chain Management, (5) Produktionswirtschaft, (6) Marketing und Vertrieb, (7) Rechnungswesen und Controlling, (8) Investition und Finanzierung, (9) Technologie- und Innovationsmanagement, (10) Personalmanagement, (11) Informationsmanagement und (12) Nachhaltigkeitsmanagement. Das in der Vorlesung erworbene Wissen wird in Tutorien angewandt und vertieft. Des Weiteren umfasst die Veranstaltung Gastvorträge von Unternehmensvertretern, die die praktische Relevanz des Erlernten verdeutlichen.</p>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Straub, T. (2014): Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (2. Auflage), Pearson Deutschland, Hallbergmoos.  Hutzschenreuter, T. (2015): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (6. Auflage), Springer Gabler, Wiesbaden.</p>	
<b>Links</b>		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory	
<b>Modullevel</b>	BM (Basismodul / Base)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung u. Tutorium	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	zum Ende des Semesters	1 Prüfungsleistung: 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i. d. R. 60 – 90 Min.) oder 1 mündl. Prüfung (i. d. R. 20 Min.) oder

Prüfung		Prüfungszeiten		Prüfungsform	
				1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder 1 Referat (max. 30 Min.) oder 1 Portfolio (max. 5 Leistungen)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload	Präsenz
Vorlesung		2			28
Tutorium		2			28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>					<b>56 h</b>



## wir041 - Einführung in die VWL

<b>Modulbezeichnung</b>	Einführung in die VWL
<b>Modulkürzel</b>	wir041
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Basiscurriculum Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) &gt; Module</li><li>• Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li><li>• Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) &gt; Nebenfachmodule</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Grundlagen-/Basiscurriculum mehr...</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li><li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rahmeier Seyffarth, Anelise (Modulberatung)</li><li>• Böhringer, Christoph (Modulverantwortung)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden: • erwerben ein grundlegendes Verständnis der Volkswirtschaftslehre • kennen elementare ökonomische Begriffe und Theorien • lernen ökonomische Problemstellungen grafisch und/oder mathematisch zu analysieren • sind in der Lage sowohl mikro- als auch makroökonomische Zusammenhänge theoriegestützt zu erfassen • verstehen grundlegende ökonomische Modelle und können sie auf aktuelle wirtschaftliche Probleme anwenden • ordnen aktuelle wirtschaftliche und politische Ereignisse und Debatten in ökonomische Zusammenhänge ein • verstehen unter welchen Bedingungen aus einer ökonomischen Perspektive Markteingriffe durch die Politik gerechtfertigt sind • sind in der Lage mögliche Wirkungen wirtschaftspolitischer Instrumente (zum Beispiel: Steuern, Subventionen, Mindest- und Höchstpreise, u.a.) abzuschätzen.
<b>Modulinhalte</b>	Die Veranstaltung führt in die ökonomische Denkweise ein und bietet einen elementaren Überblick über die grundlegenden Themen der Volkswirtschaftslehre. Zentrale Kausalbeziehungen werden verbal, mathematisch sowie grafisch verdeutlicht und mithilfe von Beispielen aus dem Alltag unterlegt. Bestandteile: - Einführung in ökonomisches Denken; - Erläuterung wirtschaftstheoretischer Grundbegriffe; - Wirtschaftskreislauf und Sozialprodukt; - Interdependenz und Handel; - Funktionsweise und Effizienz von Märkten; - Marktversagen und Staatstätigkeit; - Unternehmensverhalten auf unterschiedlich strukturierten Märkten; - Grundlagen der Spieltheorie.
<b>Literaturempfehlungen</b>	Mankiw, N. Gregory & Taylor, Mark P.: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 7. Aufl., Stuttgart: Schäffer-Poeschel, 2018; 1162 S. • Samuelson, Paul A. & Nordhaus, William D.: Volkswirtschaftslehre –Das internationale Standardwerk der Makro- und Mikroökonomie, 5. Aufl., München: FinanzBuch Verlag, 2016; 1056 •The CORE Team: The Economy (free, open access text for introductory undergraduate courses; continuous updates), URL: <a href="https://www.core-econ.org">https://www.core-econ.org</a> • Weimann, Joachim: <i>Wirtschaftspolitik - Allokation und kollektive Entscheidung</i> , 5.Aufl. 2009, Berlin, Heidelberg: Springer Verlag; 458 S. • Kurz, Heinz D.: <i>Geschichte des ökonomischen Denkens</i> , München: C.H. Beck, 2017; 128 S.
<b>Links</b>	<a href="http://www.vwl.uni-oldenburg.de/">http://www.vwl.uni-oldenburg.de/</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	WiSe
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Hinweise</b>	Das Modul besteht aus einer Vorlesung und einem Tutorium. In der Vorlesung werden die Inhalte des Moduls präsentiert. In dem Tutorium werden diese Inhalte anhand von Übungsaufgaben diskutiert und anhand von Beispielaufgaben eingeübt. Auf der Veranstaltungsseite der Lehrplattform im

Internet werden Zusammenfassungen der Vorlesungsinhalte, die Übungsaufgaben, interessante Texte und Links zu relevanten Informationsquellen bereitgestellt.

<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung u. Tutorium			
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform		
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit	Klausur; Bonusleistungen durch übungsbegleitende Aufgabenbearbeitung.		
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		3		42
Tutorium		1		14
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## wir110 - Makroökonomische Theorie

<b>Modulbezeichnung</b>	Makroökonomische Theorie			
<b>Modulkürzel</b>	wir110			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Grundlagen-/Basiscurriculum</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rahmeier Seyffarth, Anelise (Modulberatung)</li> <li>• Bitzer, Jürgen (Modulberatung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Trautwein, Hans-Michael (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	-			
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen die Interdependenz von Entwicklungen auf gesamtwirtschaftlichen Teilmärkten und wirtschaftspolitischen Maßnahmen,</li> <li>• vermeiden Fehlschlüsse von einzelwirtschaftlichen Kalkülen auf gesamtwirtschaftliche Entwicklungen,</li> <li>• ordnen aktuelle wirtschaftliche und politische Ereignisse und Debatten in makroökonomische Zusammenhänge ein,</li> <li>• übersetzen Problemstellungen in Modelle, die gesamtwirtschaftliche Kausalbeziehungen und Interdependenzen in sinnvoller Reduktion der Komplexität abbilden,</li> <li>• können anhand von ausgewählten empirischen Daten Aussagen über makroökonomische Grundzusammenhänge treffen.</li> </ul>			
<b>Modulinhalte</b>	<p>Nach einer kurzen Einführung in die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung werden makroökonomische Grundmodelle vorgestellt, deren Präsentation einer gängigen Einteilung in kurz-, mittel- und langfristige Perspektiven folgt:</p> <p>kurzfristige Betrachtung: Konsum, Sparen, Investitionen und Vermögensanlagen im IS/LM-Modell. mittelfristige Betrachtung: Arbeitsangebot, Arbeitsnachfrage, Produktion und Inflation im AS/AD-Modell, offene Volkswirtschaft. langfristige Betrachtung: Kapitalbildung, technischer Fortschritt und Wirtschaftswachstum in älteren und neueren Modellen der Wachstumstheorie. Die Grundmodelle werden verbal, algebraisch und grafisch dargestellt und anhand von Beispielen und Fallstudien veranschaulicht.</p>			
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Blanchard, O. &amp; Illing, G. (2017): Makroökonomie (7. Aufl.). München: Pearson. Trautwein, H.-M. (2018): Makroökonomik (4. Aufl.). Oldenburg: Verlag für Wirtschaft, Informatik und Recht.</p>			
<b>Links</b>	<a href="http://www.vwl.uni-oldenburg.de/">http://www.vwl.uni-oldenburg.de/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>	<p>Das Modul besteht aus einer Vorlesung und einem Tutorium. In der Vorlesung werden die Inhalte des Moduls präsentiert. In dem Tutorium werden diese Inhalte anhand von Übungsaufgaben diskutiert und anhand von Beispielaufgaben eingeübt. Auf der Veranstaltungsseite der Lehrplattform im Internet werden Zusammenfassungen der Vorlesungsinhalte, die Übungsaufgaben, interessante Texte und Links zu relevanten Informationsquellen bereitgestellt.</p>			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Vorkenntnisse</b>	Einführung in die VWL (wir041), Mikroökonomische Theorie (wir120), Mathematik für Ökonomen (mat990)			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit	Klausur; Bonusleistungen durch übungsbegleitende Aufgabenbearbeitung.		
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung		3		42
Übung		1		14
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

## wir120 - Mikroökonomische Theorie

<b>Modulbezeichnung</b>	Mikroökonomische Theorie			
<b>Modulkürzel</b>	wir120			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Grundlagen-/Basiscurriculum</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Helm, Carsten (Modulverantwortung)</li> <li>• Rahmeier Seyffarth, Anelise (Modulberatung)</li> <li>• Rüb, Daniel (Modulberatung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Modulberatung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>				
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden • verstehen die Bedeutung der Mikroökonomie als Methode zur Analyse ökonomischer Prozesse und zum Verständnis des Verhaltens typischer Akteure, • beherrschen die Grundlagen der Mikroökonomie und können mikroökonomische Fragestellungen in den Kontext der fachwissenschaftlichen Diskussion stellen • können Methoden der Mikroökonomie in der Analyse ökonomischer Probleme selbstständig anwenden und sie kritisch hinterfragen • können sich im Team über mikroökonomische Fragestellungen und Probleme austauschen, gemeinsam Lösungsvorschläge erarbeiten und diese in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung vertreten.			
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definition und Beschreibung der Mikroökonomie</li> <li>• Theorie des Haushalts (Budget, Präferenzen, Nutzen, optimaler Konsumplan, Nachfrage)</li> <li>• Theorie der Unternehmung (Technologie, Kosten, Gewinnmaximierung, Angebot)</li> <li>• Märkte und Marktformen (vollständige Konkurrenz, Monopol, Oligopol)</li> <li>• Marktversagen (externe Effekte, öffentliche Güter, asymmetrische Informationen)</li> <li>• Spieltheorie und Experimente</li> </ul>			
<b>Literaturempfehlungen</b>	Varian, H. (2016), Grundzüge der Mikroökonomik, Oldenbourg Verlag, München. Pindyck, R. S. und D. L. Rubinfeld (2013): Mikroökonomie, Pearson Verlag. Stocker, F. (2013): Spaß mit Mikro: Praktische Mikroökonomik für (ver)zweifelnde Studierende, Oldenbourg Verlag, München.			
<b>Links</b>	<a href="http://www.vwl.uni-oldenburg.de/">http://www.vwl.uni-oldenburg.de/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>	Das Modul besteht aus einer Vorlesung und einem Tutorium. In der Vorlesung werden die Inhalte des Moduls präsentiert. In dem Tutorium werden diese Inhalte anhand von Übungsaufgaben diskutiert und anhand von Beispielaufgaben eingeübt.			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Vorkenntnisse</b>	Einführung in die VWL (wir041), Mathematik für Ökonomen (mat990)			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit	Klausur; Bonusleistungen durch übungsbegleitende Aufgabebearbeitung		
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung		3	--	42
Tutorium		1		14
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

---

# Aufbaumodule

## mat991 - Mathematik für Ökonomen II

<b>Modulbezeichnung</b>	Mathematik für Ökonomen II
<b>Modulkürzel</b>	mat991
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Aufbaucurriculum-Wahlbereich Mathematik</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Vertiefungsbereich</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• May, Angelika (Modulverantwortung)</li><li>• May, Angelika (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden verinnerlichen weiterführende mathematische Methoden, kennen Anwendungen in den Wirtschaftswissenschaften und können Lösungswege angeben.</p> <p><b>Fachkompetenz</b> Die Studierenden: · beherrschen sicher die für die Wirtschaftswissenschaften relevanten quantitativen Methoden · kennen Vektorräume und Matrizenringe · beherrschen die Differentialrechnung für n Variablen · können Extrempunkte mit allgemeinen Nebenbedingungen bestimmen · können spezielle homogene und inhomogene Differentialgleichungen lösen</p> <p><b>Methodenkompetenz</b> Die Studierenden: · analysieren komplexe Zusammenhänge · verstehen die formale mathematische Sprache · strukturieren Problemstellungen aus den Wirtschaftswissenschaften und finden selbständig Lösungswege</p> <p><b>Sozialkompetenz</b> Die Studierenden: · konstruieren Lösungen zu gegebenen Problemen in Gruppen · nehmen Kritik an und verstehen diese als Hilfestellung</p> <p><b>Selbstkompetenz</b> Die Studierenden: · reflektieren ihr Handeln beim Begründen von Lösungswegen · vertiefen die vorgestellten mathematischen Konzepte in Übungen und fügen sie ihrem Handeln hinzu</p>
<b>Modulinhalte</b>	<p>n-dimensionale Vektorräume, lineare Abbildungen, Matrixkalkül, Determinante, inverse Matrix. lineare Gleichungssysteme und ökonomische Anwendungen. Funktionen von n Variablen, Komparativ statische Analysen (Kettenregel, Substitutionselastizität, implizites Differenzieren entlang einer Niveaulinie, Envelope Theorem). Multivariate Optimierung mit und ohne Nebenbedingungen (Satz vom Optimalwert), allgemeine Nebenbedingungen, Satz von Kuhn-Tucker. gewöhnliche Differentialgleichungen mit Lösungsverfahren, Anfangswertprobleme. Einführung in die Kontrolltheorie.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Sydsaeter, Knut und P. Hammond, A. Ström, A. Carvajal: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Pearson Studium - Economic BWL, 6. akt. Auflage, 2023 Sydsaeter, K., P. Hammond, A. Seierstad, A. Ström: Further Mathematics for Economic Analysis, Prentice Hall / Pearson Education, 2nd ed. 2008.</p>

Karmann, Alexander: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Oldenbourg Verlag, 6. Aufl. 2008.  
 Simon, C. and L. Blume: Mathematics for Economists, International Student Edition 2010.

<b>Links</b>				
<b>Unterrichtssprache</b>		Deutsch		
<b>Dauer in Semestern</b>		1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>		jährlich		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>		unbegrenzt		
<b>Modulart</b>		je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht		
<b>Modullevel</b>		AM (Aufbaumodul / Composition)		
<b>Lehr-/Lernform</b>		Vorlesung + Übung		
<b>Vorkenntnisse</b>		Die Inhalte aus mat990 Mathematik für Ökonomen werden vorausgesetzt.		
Prüfung		Prüfungszeiten		Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>				
Klausur (60-90 Minuten), Bonuspunkte optional				
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	WiSe	28
Übung		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## wir150 - Statistik I für Wirtschaftswissenschaftler

<b>Modulbezeichnung</b>	Statistik I für Wirtschaftswissenschaftler			
<b>Modulkürzel</b>	wir150			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Aufbaucurriculum-Wahlbereich Mathematik</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsmodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Schwerpunkt Berufliche Bildung</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Schwerpunkt Management und Ökonomie</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Stecking, Ralf Werner (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>				
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beherrschen die Grundbegriffe der beschreibenden und der schließenden Statistik.</li> <li>• können angemessene Kennzahlen und Methoden zur Charakterisierung von empirischen Daten auswählen und berechnen.</li> <li>• sind mit Konzepten der Wahrscheinlichkeitstheorie vertraut und können die Ergebnisse einer Stichprobe auf die Grundgesamtheit übertragen.</li> </ul>			
<b>Modulinhalte</b>	Messung und tabellarische / graphische Aufbereitung der Daten, Statistische Maßzahlen (Mittelwerte, Streuungsmaße), Zweidimensionale Verteilungen (graphische / tabellarische, Darstellung, statistische Unabhängigkeit, Kontingenz, einfache lineare Regression und Korrelation), Grundlagen der Wahrscheinlichkeitstheorie und -verteilungen, Stichprobenverteilungen, Schätz- und Testverfahren.			
<b>Literaturempfehlungen</b>	Litz, H.-P. (2003): Statistische Methoden in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (3. Aufl.), München Mittag, H.J. (2015): Statistik: Eine interaktive Einführung, (4. Aufl.), Berlin Schira, J. (2016): Statistische Methoden der VWL und BWL (5. Aufl.), München Wewel, M. (2014): Statistik im Bachelor-Studium der BWL und VWL (3. Aufl.), München			
<b>Links</b>	<a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Modullevel</b>	---			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>		<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit		Klausur	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung		2		28
Tutorium		2		28
Übung (optional)			WiSe	0
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## wir151 - Statistik II für Wirtschaftswissenschaftler

<b>Modulbezeichnung</b>	Statistik II für Wirtschaftswissenschaftler				
<b>Modulkürzel</b>	wir151				
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP				
<b>Workload</b>	180 h				
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Vertiefungsbereich</li> </ul>				
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Stecking, Ralf Werner (Modulverantwortung)</li> </ul>				
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine				
	Es werden jedoch Vorkenntnisse aus dem Modul <b>wir150 Statistik I für Wirtschaftswissenschaftler</b> empfohlen.				
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden - kennen und beurteilen wichtige Verfahren zur multivariaten Datenanalyse. - wählen in konkreten Anwendungssituationen das geeignete Verfahren aus. - sind in der Lage, selbständig computergestützte Auswertungen durchzuführen und die Ergebnisse zu interpretieren.				
<b>Modulinhalte</b>	Verfahren der Regressions-, Korrelations-, und Varianzanalyse, Klassifikationsverfahren				
<b>Literaturempfehlungen</b>	Backhaus, K., Erichson, B., Plinke, W., Weiber, R. (2015): Multivariate Analysemethoden, 14. Aufl., München Eckstein, E. (2016): Angewandte Statistik mit SPSS, 8. Aufl., Wiesbaden Litz, H.-P. (2003): Statistische Methoden in den Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, 3. Aufl., München.				
<b>Links</b>	<a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a>				
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch				
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester				
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich				
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt				
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht				
<b>Modullevel</b>	---				
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>		<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit		Klausur oder Hausarbeit		
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz	
Vorlesung		2		28	
Tutorium		2	--	28	
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>					56 h



## wir809 - Ökonometrie

<b>Modulbezeichnung</b>	Ökonometrie			
<b>Modulkürzel</b>	wir809			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Volkswirtschaftslehre</li> <li>• Master Betriebswirtschaftslehre: Management und Recht (Master) &gt; Basismodule</li> <li>• Master Sustainability Economics and Management (Master) &gt; Basismodule</li> <li>• Master Sustainability Economics and Management (Master) &gt; Ergänzungsmodule</li> <li>• Master Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master) &gt; Basismodule</li> <li>• Master Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master) &gt; Mantelmodule (MPO2020)</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Bitzer, Jürgen (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine			
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen das Analyse-Instrument und grundlegende Methoden der Ökonometrie.</li> <li>- können ökonometrische Studien nachvollziehen, bewerten und die Ergebnisse interpretieren.</li> <li>- können ökonometrische Methoden bei der Erstellung von einfachen empirischen Studien einsetzen.</li> <li>- können mit der Ökonometriesoftware STATA eigene ökonometrische Schätzungen durchführen.</li> </ul>			
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul besteht aus einer Vorlesung und einer Übung. Die Veranstaltung wiederholt die notwendigen statistischen Grundlagen, vertieft die Kenntnisse der multiplen Regression und führt die Teilnehmer an die fortgeschrittenen Themen Panel-Daten-Regression, binäre abhängige Variablen, Instrumenten Variablen Schätzung und Zeitreihenanalyse heran.</p>			
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Stock, J. H. &amp; Watson, M. W. (2011), Introduction to Econometrics (3rd ed.), Amsterdam: Addison-Wesley Longman.          Kohler, Ulrich und Frauke Kreuter (2016): Datenanalyse mit Stata: Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung, 45. aktualisierte und überarbeitete Auflage, Oldenbourg Verlag.</p>			
<b>Links</b>	<a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>	Dieses Modul besteht aus einer Vorlesung und einer Übung. Die Übung findet im Computerraum statt. Neben der Vertiefung des Vorlesungsstoffes lernen die Teilnehmer in der Übung auch den Umgang mit der Ökonometriesoftware STATA.			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Modullevel</b>	---			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Übung			
<b>Vorkenntnisse</b>	Statistik I und II, Mathematik für Ökonomen.			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit.		Klausur	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Übung		2		28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

# Vertiefungsmodule

## wir250 - International Economics

<b>Modulbezeichnung</b>	International Economics			
<b>Modulkürzel</b>	wir250			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Vertiefungsmodule</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Volkswirtschaftslehre</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trautwein, Hans-Michael (Modulverantwortung)</li> <li>• Rahmeier Seyffarth, Anelise (Modulberatung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine			
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden: - verstehen die Interdependenz von Märkten in der Weltwirtschaft, - übersetzen Problemstellungen in Modelle, die gesamtwirtschaftliche Kausalbeziehungen in sinnvoller Reduktion der Komplexität abbilden, insbesondere im Hinblick auf internationalen Handel, Kapitalverkehr und Migration sowie im Hinblick auf Entwicklungs- und Unterentwicklungsprozesse in verschiedenen Teilen der Weltwirtschaft - sind in der Lage, aus Zahlungsbilanz- und Wechselkursdaten Aussagen über Handel- und Kapitalströme abzuleiten, - kennen die historischen Hintergründe aktueller Währungssysteme.			
<b>Modulinhalte</b>	Dieses Modul besteht aus einer Vorlesung und einem Seminar. Beide Veranstaltungen werden in englischer Sprache angeboten, die Präsentation von Referaten im Seminar ist in Ausnahmefällen auch in deutscher Sprache möglich. Die Vorlesung „International Economics“ behandelt folgende Themenbereiche: - Globalisierung - internationaler Handel, inter- und intrasektoral - transnationale Produktion und Faktorbewegungen - Zahlungsbilanz und Wechselkurse - makroökonomische Modellierung offener Volkswirtschaften - wirtschaftliche Unterentwicklung und Strategien nachhaltiger Entwicklung Die Grundmodelle werden verbal, algebraisch und grafisch dargestellt und anhand von Beispielen und Fallstudien veranschaulicht. Im Seminar werden aktuelle Themen aus dem Bereich der Vorlesung in Form von Referaten behandelt. Die Veranstaltung findet nach einer Vorbesprechung zu Semesterbeginn üblicherweise im Tagungsformat eines Kompaktseminars gegen Ende der Vorlesungszeit statt. Auf der Veranstaltungsseite der Lehrplattform im Internet werden Zusammenfassungen der Vorlesungsinhalte, Hinweise zu Seminararbeiten, relevante Texte und Links zu Informationsquellen bereitgestellt.			
<b>Literaturempfehlungen</b>	Krugman, P., Obstfeld, M. & Melitz, M. (2017): International Economics – Theory and Policy (10th. ed.). Boston: Addison-Wesley. Ergänzende Texte zu wechselnden Themenbereichen des Seminars (z.B. Globalisierung, Zahlungsbilanzen)			
<b>Links</b>	<a href="http://www.vwl.uni-oldenburg.de/">http://www.vwl.uni-oldenburg.de/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Vorkenntnisse</b>	Einführung in die VWL (wir041), Makroökonomische Theorie (wir110) Mikroökonomische Theorie (wir120)			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Blockseminar jeweils in den letzten beiden Vorlesungswochen	Referat		
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung		2		28
Seminar		2		28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## wir260 - Umweltökonomie

<b>Modulbezeichnung</b>	Umweltökonomie	
<b>Modulkürzel</b>	wir260	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Vertiefungsmodule</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Ökologie und Nachhaltigkeit</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Volkswirtschaftslehre</li> <li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Huse, Cristian (Modulverantwortung)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verfügen über ein Verständnis der grundlegenden Themen der Umweltökonomie.</li> <li>• Kennen die Grundzüge der ökonomischen Theorie der Umweltpolitik.</li> <li>• Kennen Umweltprobleme und können sie ökonomisch interpretieren und analysieren.</li> <li>• Wissen um die Funktionsweise umweltpolitischer Instrumente.</li> <li>• Kennen die Anwendungsbedingungen von umweltpolitischen Instrumenten.</li> <li>• Beurteilen umweltpolitische Instrumente.</li> <li>• Kennen die Problematik grenzüberschreitender Umweltbelastung und Methoden der Umweltbewertung.</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Behandelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Definition und Abgrenzung der Umweltökonomie;</li> <li>• Ökonomische Interpretation von Umweltproblemen;</li> <li>• Ziele und Instrumente der Umweltpolitik;</li> <li>• Marktwirtschaftliche Instrumente der Umweltpolitik;</li> <li>• Anwendungsbedingungen umweltpolitischer Instrumente;</li> </ul> <p>Internationale Umweltprobleme;</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umweltbewertung.</li> </ul>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Feess, E. (2007): Umweltökonomie und Umweltpolitik, Vahlen, München.  Michaelis, P. (1996): Marktwirtschaftliche Instrumente der Umweltpolitik, Physica, Heidelberg.</p>	
<b>Links</b>	<p><a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a></p>	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Vorkenntnisse</b>	Einführung in die VWL und Mikroökonomische Theorie	
<b>Prüfung</b>	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit	Portfolio
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Vorlesung	
<b>SWS</b>	4	

---

**Angebotsrhythmus**

---

<b>Workload Präsenzzeit</b>	56 h
-----------------------------	------

---

## wir270 - Resource and Energy Economics

<b>Modulbezeichnung</b>	Resource and Energy Economics	
<b>Modulkürzel</b>	wir270	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Vertiefungsmodule</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Ökologie und Nachhaltigkeit</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Volkswirtschaftslehre</li> <li>• Master Informatik (Master) &gt; Module aus anderen Studiengängen</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Böhringer, Christoph (Modulverantwortung)</li> <li>• Asane-Otoo, Emmanuel (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Asane-Otoo, Emmanuel (Modulberatung)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ressourcen- und energieökonomische Standardmodelle nachzuvollziehen,</li> <li>• Standardmodelle in Hinblick auf weitergehende Fragestellungen anzupassen bzw. zu erweitern,</li> <li>• die Funktionsweise von Ressourcen- und Energiemärkten zu verstehen,</li> <li>• reale Vorgänge auf Ressourcen- und Energiemärkten anhand der Kriterien Effizienz, Verteilung und Nachhaltigkeit zu bewerten,</li> <li>• die institutionell-regulatorischen Rahmenbedingungen von Ressourcen- und Energiemärkten anhand der Kriterien Effizienz, Verteilung und Nachhaltigkeit zu bewerten.</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Behandelt werden die Themenlinien nicht regenerierbare Ressourcen (effiziente Nutzung, intertemporale Gerechtigkeit, intertemporales Marktgleichgewicht); regenerierbare Ressourcen (effiziente Nutzung im steady state, Marktgleichgewicht); Nachhaltigkeit; Grundlagen der Energiewirtschaft; Energienachfrage; Energie und Umwelt; Energieressourcen; Märkte für Primärenergieträger; Strommarkt und Regulierung. Dabei stehen die volkswirtschaftlichen Aspekte im Zentrum, wobei notwendigerweise auch grundlegende technische und betriebswirtschaftliche Aspekte vermittelt werden.</p>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Endres, A. &amp; Querner, I. (2000), Die Ökonomie natürlicher Ressourcen, Kohlmeier, Stuttgart.          Field, B.C. (2008), Natural Resource Economics: An Introduction, Waveland Press, Long Grove, Ill.          Erdmann, G &amp; Zweifel, P. (2008): Energieökonomik - Theorie und Anwendungen, Springer, Heidelberg          Stoff, S. (2002), Power System Economics, Wiley, Piscataway.</p>	
<b>Links</b>	<a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a>	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Modullevel</b>	---	
<b>Vorkenntnisse</b>	Mikroökonomik	
<b>Prüfung</b>	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit	Klausur
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Vorlesung	
<b>SWS</b>	4	
<b>Angebotsrhythmus</b>		

---

**Workload Präsenzzeit**

56 h

---

## wir280 - Wirtschaftspolitik

<b>Modulbezeichnung</b>	Wirtschaftspolitik
<b>Modulkürzel</b>	wir280
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Vertiefungsmodule</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Volkswirtschaftslehre</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Böhringer, Christoph (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Riesenbeck, Lukas (Modulberatung)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"><li>• verstehen die allokationstheoretischen Grundlagen der Wirtschaftspolitik; Zielsetzungen und Grenzen staatlichen Wirtschaftens im Kontext einer nachhaltigen Wirtschaftsordnung.</li><li>• ordnen ein und reflektieren Marktversagensargumente.</li><li>• bewerten die Möglichkeiten und Grenzen von regulatorischen Eingriffen für eine nachhaltige - Wirtschaftsordnung.</li><li>• analysieren die Effizienz und Inzidenz ökonomischer Regulierungen mittels graphischer und algebraischer Untersuchungsmethoden.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	Teil 1: Einführung in die Wirtschaftspolitik <ul style="list-style-type: none"><li>• Markteffizienz und Marktversagen</li><li>• Theorien des öffentlichen Sektors</li><li>• Kollektive Entscheidungen</li><li>• Wohlfahrtstheorie und Gerechtigkeit</li><li>• Marktversagen: Externe Effekte</li><li>• Marktversagen: Öffentliche Güter</li><li>• Marktversagen: Asymmetrische Informationen</li><li>• Ökonomische Theorie der Regulierung natürlicher Monopole</li></ul> Teil 2: Europäische Wirtschaftspolitik <ul style="list-style-type: none"><li>• Regionale wirtschaftliche Integration</li><li>• EU Agrarmarktpolitik und EU Osterweiterung</li><li>• Währungsunion und Geldpolitik</li></ul>
<b>Literaturempfehlungen</b>	Teil 1: Weiman, J. (2009): Wirtschaftspolitik, Allokation und kollektive Entscheidung (5. Aufl.), Springer, Berlin. Hindriks, J. & G. D. Myles (2013): Intermediate Public Economics (2. Aufl.), MIT Press, Cambridge. Klump, R. (2013): Wirtschaftspolitik. Instrumente, Ziele und Institutionen (3. Aufl.), München, Deutschland: Pearson.  Teil 2: Vorlesungsskript sowie Pelkmans, J. (2006): European Integration - Methods and Economic Analysis (3. Aufl.), FT Prentice Hall, Pearson Education, München.
<b>Links</b>	<a href="http://www.wipol.uni-oldenburg.de/">http://www.wipol.uni-oldenburg.de/</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Hinweise</b>	Auf der Veranstaltungsseite der Lehrplattform im Internet werden Zusammenfassungen der Vorlesungsinhalte, die Übungsaufgaben, interessante Texte und Links zu relevanten Informationsquellen bereitgestellt.
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht

<b>Modullevel</b>	---	
<b>Vorkenntnisse</b>	Einführung in die VWL (wir041), Mikroökonomische Theorie(wir120), Makroökonomische Theorie (wir110) und Mathematik für Ökonomen (mat991)	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	Klausur im Juli, Wiederholungsklausur im Oktober	Klausur
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Vorlesung	
<b>SWS</b>	4	
<b>Angebotsrhythmus</b>		
<b>Workload Präsenzzeit</b>	56 h	



## wir290 - Economic Growth

<b>Modulbezeichnung</b>	Economic Growth			
<b>Modulkürzel</b>	wir290			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Vertiefungsmodule</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Volkswirtschaftslehre</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Bitzer, Jürgen (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine			
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können grundlegende theoretische Wachstumsmodelle erläutern sowie im Hinblick auf die vorliegenden empirischen Befunde bewerten.</li> <li>- können die Determinanten einer langfristigen wirtschaftlichen Entwicklung analysieren, bewerten und in einen gesellschaftlichen Kontext stellen.</li> <li>- können die in der Öffentlichkeit, der Politik und der Wissenschaft diskutierten Strategien zur Erreichung von nachhaltigem Wirtschaftswachstum analysieren und beurteilen.</li> <li>- können zum Thema wirtschaftliche Entwicklung fachbezogene Positionen und Problemlösungen formulieren und argumentativ verteidigen</li> </ul>			
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul besteht aus einer Vorlesung und einem Seminar. "Why are we so rich and they so poor?" In der Veranstaltung werden die empirischen Befunde, die theoretischen Erklärungsansätze und die von der Wirtschaftspolitik ergriffenen oder wenigstens diskutierten Maßnahmen zur Überwindung des Problems thematisiert.</p>			
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Jones, C. I. (2013), Introduction to Economic Growth (3rd ed.), New York: Norton.  Easterly, W. (2002), The Elusive Quest for Growth. Economists' Adventures and Misadventures in the Tropics, Cambridge: MIT Press.</p>			
<b>Links</b>	<a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>	<p>Dieses Modul besteht aus einer Vorlesung und einem Seminar. Beide Veranstaltungen werden in englischer Sprache angeboten. Die Präsentation von Referaten im Seminar ist in Ausnahmefällen auch in deutscher Sprache möglich. Die Klausuraufgaben können in deutscher oder englischer Sprache beantwortet werden.</p>			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Übung			
<b>Vorkenntnisse</b>	Einführung in die VWL, Mikroökonomische Theorie, Makroökonomische Theorie, Mathematik für Ökonomen			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>		<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit		Portfolio	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung		2		28
Seminar		2		28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## wir300 - Finanzwissenschaft

<b>Modulbezeichnung</b>	Finanzwissenschaft	
<b>Modulkürzel</b>	wir300	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Vertiefungsmodule</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Volkswirtschaftslehre</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Helm, Carsten (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Modulberatung)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen staatliches Handeln und deren Analyse mit Hilfe finanzwissenschaftlicher Methoden;</li> <li>• besitzen Grundkenntnisse der Finanzwissenschaft</li> <li>• beschreiben die Funktionsfähigkeit von Märkten und staatlicher Eingriffe;</li> <li>• wenden finanzwissenschaftliche Methoden auf Analyse und Beurteilung der Finanzpolitik an – alleine und in Kleingruppen</li> <li>• können Ihre Ergebnisse in Form von schriftlichen Ausarbeitungen und Vorträgen präsentieren</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Der Vorlesungsteil behandelt die Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Normative Theorie der Staatstätigkeit,</li> <li>- Positive Theorie der Staatstätigkeit,</li> <li>- Nachhaltigkeit der Kreditfinanzierung,</li> <li>- Öffentliche Einnahmen,</li> <li>- Öffentlich Ausgaben,</li> <li>- Staatliche Versicherung und Umverteilung,</li> <li>- Demographischer Wandel und Nachhaltigkeit der Rentensysteme.</li> </ul> <p>Der Seminarteil befasst sich mit aktuellen finanzwissenschaftlichen Themen.</p>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Wigger, B. (2006), Grundzüge der Finanzwissenschaft, Springer, Berlin.  Blankart, C. B. (2011), Öffentliche Finanzen in der Demokratie, Vahlen; München.  Rosen, H. S. &amp; T. Gayer (2010); Public Finance. Mcgraw-Hill Higher Education.</p>	
<b>Links</b>		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	30	
<b>Hinweise</b>	Dieses Modul besteht aus einem Vorlesungsteil und einem Seminarteil.	
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Modullevel</b>	SPM (Schwerpunktmodul / Main emphasis)	
<b>Vorkenntnisse</b>	Einführung in die VWL (wir041), Mikroökonomische Theorie (wir120), Mathematik für Ökonomen (mat990)	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	Kurztest nach Ende des Vorlesungsteils in der Mitte des Semesters; Abgabe des Essays und Kurzreferat zum Ende der Vorlesungszeit.	Portfolio, bestehend aus Kurztest (30%), Essay (50%) und Kurzreferat (20%) zum Thema des Essays.
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Vorlesung und Seminar	
<b>SWS</b>	4	
<b>Angebotsrhythmus</b>	WiSe	
<b>Workload Präsenzzeit</b>	56 h	

## wir360 - Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

<b>Modulbezeichnung</b>	Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik			
<b>Modulkürzel</b>	wir360			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Vertiefungsmodule</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Ökologie und Nachhaltigkeit</li> <li>• Master Informatik (Master) &gt; Module aus anderen Studiengängen</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Siebenhüner, Bernd (Modulberatung)</li> <li>• Siebenhüner, Bernd (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine			
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen die Grundlagen der nationalen und europäischen Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik</li> <li>• beschreiben ihre historische Entwicklung.</li> <li>• reflektieren die zentralen Prinzipien, Instrumente, Akteure und Strategien in der Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik.</li> </ul>			
<b>Modulinhalte</b>	<p>Entwicklungslinien der bundesdeutschen und europäischen Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik; Vertiefung auf ausgewählte Politikfelder, wie Energiepolitik, Agrarpolitik, Chemikalienpolitik etc.; Prinzipien der Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik; Instrumente der Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik im internationalen Vergleich; Neue Governance Mechanismen; Akteure der Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik (Regierungen, Industrie, Medien, Wissenschaft, Nichtregierungsorganisationen etc.); Internationale Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik.</p>			
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Aden, Hartmut (2012): <i>Umweltpolitik</i>, Wiesbaden: VS-Verlag          Jänicke, M. (1997): <i>National Environmental Policies</i>. Heidelberg: Springer          Jänicke, M. et al. (1999): <i>Lern- und Arbeitsbuch Umweltpolitik</i>. Bonn: Dietz          Jordan, A. (Hrsg.) (2004): <i>Environmental Policy in the European Union: Actors, Institutions and Processes</i>. London: Earthscan.          Kraft, Michael E. (2011): <i>Environmental policy and politics</i>. 5th ed. Upper Saddle River: Pearson Education</p>			
<b>Links</b>	<a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Modullevel</b>	SPM (Schwerpunktmodul / Main emphasis)			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>		<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>				Referat
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung		2		28
Seminar		2		28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## wir154 - Applied Industrial Organization

<b>Modulbezeichnung</b>	Applied Industrial Organization			
<b>Modulkürzel</b>	wir154			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Vertiefungsmodule</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Huse, Cristian (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Microeconomics, Econometrics, Mathematics for Economists I			
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- are able to present and discuss basic theoretical models in Industrial Organization;</li> <li>- are able to present and discuss basic empirical models in Industrial Organization;</li> <li>- are able to evaluate the literature in Industrial Organization;</li> <li>- participate in discussions on the course topics, providing a critical assessment of the empirical strategies adopted, as well as the results</li> <li>- are able to implement basic empirical models in Industrial Organization;</li> </ul>			
<b>Modulinhalte</b>	The course covers topics in Industrial Organization including oligopoly; product differentiation; estimation of continuous and discrete choice models of demand; competition policy. The methods are an important point of departure of basic models in environmental and energy economics due to the study of more realistic market structures than the representative agent and perfect competition model, and the applications will emphasize markets with an important environmental footprint, such as the housing and transport sectors.			
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Belleflamme, P., &amp; Peitz, M. (2015). Industrial Organization: Markets and Strategies. Cambridge University Press. 2nd edition.</p> <p>Motta, M. (2004). Competition policy: Theory and Practice. Cambridge University Press.</p> <p>Tirole, J. (1988). The Theory of Industrial Organization: Jean Tirole. MIT press.</p> <p>Davis and Garcés (2010). Quantitative techniques for Competition and Antitrust Analysis. Princeton University Press.</p>			
<b>Links</b>	<a href="https://uol.de/en/economics/applied-microeconomics/">https://uol.de/en/economics/applied-microeconomics/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory			
<b>Modullevel</b>	SPM (Schwerpunktmodul / Main emphasis)			
<b>Vorkenntnisse</b>	Microeconomics, Econometrics, Mathematics for Economists I			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Course assessment is done via the completion of one or more empirical projects which implement some of the models presented in class, and/or a referee report and/or a test.	Portfolio		
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung		2	SoSe oder WiSe	28
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

## wir361 - Environment and inequality: socioeconomic linkages and policy instruments

<b>Modulbezeichnung</b>	Environment and inequality: socioeconomic linkages and policy instruments			
<b>Modulkürzel</b>	wir361			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Vertiefungsmodule</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rahmeier Seyffarth, Anelise (Modulverantwortung)</li> <li>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>Rahmeier Seyffarth, Anelise (Modulberatung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>				
<b>Kompetenzziele</b>				
<b>Modulinhalte</b>				
<b>Literaturempfehlungen</b>				
<b>Links</b>				
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>				
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective			
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>				RE
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung			--	0
Seminar			--	0
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				0 h

---

# Wahlpflichtbereich

## inf030 - Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen

<b>Modulbezeichnung</b>	Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen
<b>Modulkürzel</b>	inf030
<b>Kreditpunkte</b>	9.0 KP
<b>Workload</b>	270 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Basismodule</li><li>• Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) &gt; Nebenfachmodule</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Basiscurriculum</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Wirtschaftsinformatik</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Basismodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schönberg, Christian (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine fachspezifischen Vorkenntnisse erforderlich.

### Kompetenzziele

Das Programmieren ist eine der Basistätigkeiten von Informatikern (m/w/d) und Voraussetzung für viele andere Veranstaltungen des Informatikstudiums. Ziel des Moduls „Programmierung, Datenstrukturen und Algorithmen“ ist das Erlernen grundlegender Konzepte der imperativen, prozeduralen und objektorientierten Programmierung anhand der Programmiersprache Java sowie die Vorstellung bekannter, effizienter Algorithmen und Datenstrukturen für verschiedene, häufig vorkommende Problemstellungen.

Die Studierenden sollen nach Abschluss des Moduls selbstständig imperative und einfache objektorientierte Programme auf der Grundlage von Java für die Lösung kleinerer Probleme entwickeln und die Effizienz ihrer Programme einschätzen können. Außerdem sollen sie wichtige Algorithmen anwenden und aufgrund ihrer Komplexität auswählen können.

### Fachkompetenzen

Die Studierenden

- beschreiben grundlegende Konzepte der imperativen Programmierung mit Java
- erkennen die Terminologie der imperativen Programmierung und verwenden die entsprechenden Begriffe präzise bei Diskussionen
- erkennen grundlegende Terminologie der objektorientierten Programmierung
- beschreiben, was ihnen vorgelegte Programme tun
- entwickeln selbstständig Programme für die Lösung kleinerer Probleme
- untersuchen systematisch eigene und fremde Programme auf Fehler
- setzen moderne Programmierumgebungen zum Entwickeln und Testen von Programmen ein
- erstellen Algorithmen mit allgemeinen Entwurfskonzepten (z.B. Greedy-Verfahren, Divide-and-Conquer-Verfahren)
- benennen Algorithmen und Datenstrukturen zur Lösung von häufig vorkommenden Problemen und bewerten diese in ihrer Anwendbarkeit
- benennen Probleme der Effizienz von algorithmischen Lösungen konkreter Fragestellungen und bewerten diese
- wählen fundiert einen Algorithmus und eine Datenstruktur zur Lösung eines konkreten Problems aus
- wenden die gelernten Algorithmen und Datenstrukturen sinnvoll auf gegebene und konkrete Probleme an

### Methodenkompetenzen

Die Studierenden

- 
- lösen gegebene Probleme unter den Gesichtspunkt der imperativen bzw. objektorientierten Programmierung
  - übertragen praktische Erfahrungen in der Programmentwicklung auf neue Aufgaben

### **Sozialkompetenzen**

Die Studierenden

- vermitteln die Struktur und Wirkungsweise selbst entwickelter Programme an andere
- präsentieren selbstständig entwickelte Lösungen zu kleinen Aufgaben vor Gruppen

### **Selbstkompetenzen**

Die Studierenden

- organisieren sich beim Finden von algorithmischen Lösungen für kleine und mittelgroße Probleme der Informatik
- beziehen die Konzepte des allgemeinen Programmentwurfs in ihr Handeln ein

---

## **Modulinhalte**

Im ersten Teil werden allgemeine Grundbegriffe der Programmierung eingeführt:

- Algorithmus, Programmiersprachen, Computer
- Entwicklungswerkzeuge, Entwicklungsphasen
- Compiler
- Grammatiken
- Logik

Der zweite Teil befasst sich mit grundlegenden Programmierkonzepten:

- Datentypen
- Variablen
- Ausdrücke, Anweisungen
- Kontrollstrukturen
- Methoden, Parameter
- Rekursion
- Referenzdatentypen, Arrays
- Klassen, Objekte
- Dokumentation
- Testen

Der dritte Teil beinhaltet eine Einführung in Datenstrukturen und Algorithmen sowie die Diskussion ihrer Effizienz, d.h. des Berechnungsaufwands bzw. des Speicherbedarfs in Abhängigkeit vom Umfang der zu verarbeitenden Daten. Das Modul stellt für verschiedene, häufig vorkommende Problemstellungen bekannte, effiziente Algorithmen und Datenstrukturen vor. Dazu gehören insbesondere:

- Verfahren zum Suchen nach Schlüsseln, sowie Einfügen und Löschen in dynamischen Datenmengen, z.B. Listen, Bäume, AVL-Bäume oder Hash-Verfahren,
- Methoden zur Suche nach Textmustern,
- Verfahren zum Sortieren von Daten nach Schlüsselwerten, z.B. QuickSort und HeapSort,
- Graph-basierte Anwendungen, z.B. zur Ermittlung kürzester Wege in Graphen.

Ergänzt wird der Vorlesungsteil um einen umfassenden Übungsteil, in dem insbesondere die vermittelten Programmierinhalte an praktischen Beispielen umgesetzt werden.

---

## **Literaturempfehlungen**

## Essenziell

- Skript (wird in elektronischer Form über das Stud.IP fortlaufend in der Vorlesung zur Verfügung gestellt)

## Empfohlene Sekundärliteratur

- Dietmar Ratz, Jens Scheffler, Detlev Seese, Jan Wiesenberger: Grundkurs Programmieren in Java, Carl Hanser Verlag.
- Joachim Goll, Cornelia Heinisch: Java als erste Programmiersprache, Springer Vieweg Verlag
- Ottmann, Widmayer: Algorithmen und Datenstrukturen. Spektrum Verlag, 5. Auflage, 2012
- Sedgwick, Wayne: Algorithms. Addison Wesley, 4th ed., 2011
- Siege: Einführung in die Informatik. Shaker Verlag, 2013

<b>Links</b>				
<b>Unterrichtssprache</b>		Deutsch		
<b>Dauer in Semestern</b>		1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>		jedes Wintersemester		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>		unbegrenzt		
<b>Lehr-/Lernform</b>		V+Ü		
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform		
<b>Gesamtmodul</b>				
	Am Ende der Veranstaltungszeit	Klausur / Portfolio (schriftliche Kurzprüfungen) / mündliche Prüfung		
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		4	WiSe	56
Übung		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				84 h



---

## inf600 - Wirtschaftsinformatik I

<b>Modulbezeichnung</b>	Wirtschaftsinformatik I
<b>Modulkürzel</b>	inf600
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich - Wahlbereich Informatik</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Basiscurriculum</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Wirtschaftsinformatik</li><li>• Master of Education (Gymnasium) Informatik (Master of Education) &gt; Wahlpflichtmodule (Angewandte Informatik)</li><li>• Master of Education (Haupt- und Realschule) Informatik (Master of Education) &gt; Mastermodule</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Informatik (Master of Education) &gt; Pflichtbereich</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sauer, Jürgen (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>

### Teilnahmevoraussetzungen

Keine Teilnehmvoraussetzungen

---

### Kompetenzziele

Die Wirtschaftsinformatik versteht sich als interdisziplinäres Fach zwischen Betriebswirtschaftslehre (BWL) und Informatik und enthält auch informations- bzw. allgemeintechnische Lehr- und Forschungsgegenstände. Sie bietet mehr als die Schnittmenge zwischen zwei Disziplinen, beispielsweise besondere Methoden zur Abstimmung von Unternehmensstrategien und Informationsverarbeitung. In diesem einführenden Modul werden Kenntnisse über den gesamten Gegenstandsbereich der Wirtschaftsinformatik vermittelt.

#### **Fachkompetenzen**

Die Studierenden:

- beschreiben die zentralen Aspekte der Wirtschaftsinformatik
- grenzen die Wirtschaftsinformatik als interdisziplinäres Fach gegenüber anderen Disziplinen ab
- charakterisieren die Funktionalität wesentlicher Anwendungssysteme und Führungsstrukturen in Unternehmen, angefangen von der strategischen über die taktische bis zur operativen Ebene
- betrachten Fallbeispiele und Gestaltungsoptionen zur Konzeption, Entwicklung, Einführung, Nutzung und Wartung von betrieblichen soziotechnischen Anwendungssystemen und bewerten diese

#### **Methodenkompetenzen**

Die Studierenden:

- modellieren technische und soziotechnische Prozesse mit geeigneten Werkzeugen
- analysieren Geschäftsprozesse sowie die Herausforderungen bei deren Veränderung bzw. technischer Unterstützung
- abstrahieren von komplexen Systemen in geeignete Darstellungen zur Erhöhung der Handhabbarkeit von Modellen

#### **Sozialkompetenzen**

- Die Studierenden:
- Präsentieren ihre Ergebnisse vor anderen Gruppen
- Diskutieren ihre Ergebnisse

#### **Selbstkompetenzen**

Die Studierenden:

- konstruieren Lösungen zu Fallbeispielen in Gruppen
- argumentieren basierend auf angeeignetem Wissen

---

### Modulinhalte

Im Mittelpunkt der Wirtschaftsinformatik steht das Herausarbeiten und Bewerten von Gestaltungsoptionen zur Konzeption, Entwicklung, Einführung, Nutzung und Wartung von betrieblichen soziotechnischen Anwendungssystemen. Im Schwerpunkt beschäftigt sich die Veranstaltung mit der zentralen Rolle von Informationssystemen im vernetzten Unternehmen. Dabei werden technische, wirtschaftliche, organisatorische und psychosoziale Aspekte berücksichtigt. Anhand von Fallbeispielen aus dem Buch von Laudon et. al (siehe Literatur) wird das Verständnis dieser Zusammenhänge geübt. **Die Veranstaltung bietet einen Überblick über die folgenden Gebiete der Wirtschaftsinformatik:**

- Informationssysteme, (Gegenstand der WI)
- Anwendungssysteme
- ECommerce und EBusiness
- Ethische, soziale und politische Aspekte
- Geschäftsprozessintegration
- Wissensmanagement
- Entscheidungsunterstützung
- Reorganisation von Unternehmen
- Ökonomische Bewertung Eine tiefergehende Beschäftigung mit diesen Themen kann allerdings erst in gesonderten Modulen im späteren Studium erfolgen.

---

#### Literaturempfehlungen

- Laudon, Laudon, Schoder (2006): Wirtschaftsinformatik. Eine Einführung. Pearson Verlag Krallmann,
- Frank, Gronau (2002), Systemanalyse im Unternehmen Oldenbourg (Gebundene Ausgabe - Juni 2002)

---

#### Links

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Wintersemester	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Lehr-/Lernform</b>	V+Ü	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	Am Beginn der veranstaltungsfreien Zeit	Klausur

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	WiSe	28
Übung		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

---

## inf601 - Wirtschaftsinformatik II

<b>Modulbezeichnung</b>	Wirtschaftsinformatik II
<b>Modulkürzel</b>	inf601
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich - Wahlbereich Informatik</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Aufbaucurriculum - Pflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Wirtschaftsinformatik</li><li>• Master of Education (Gymnasium) Informatik (Master of Education) &gt; Wahlpflichtmodule (Angewandte Informatik)</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Marx Gómez, Jorge (Modulverantwortung)</li><li>• Bremer-Rapp, Barbara (Modulverantwortung)</li><li>• Solsbach, Andreas (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine Teilnehmervoraussetzungen
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Das Modul vermittelt die Grundlagen und Aufgaben des Informationsmanagements zur Erstellungen einer IT-Strategie. Die Aufgaben werden insbesondere aus strategischer Perspektive betrachtet und in Methodenkompetenz für die einzelnen Aufgaben des Informationsmanagement den Studierenden näher gebracht.</p> <p><b>Fachkompetenzen</b> Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• benennen die strategischen Aspekte des Informationsmanagements und erkennen ihre Auswirkung auf das technische und operative Informationsmanagement</li><li>• untersuchen die wesentlichen Fragen der Reorganisation des Unternehmens im Zusammenhang mit dem Informationssystemeinsatz und erkennen an einem Beispielanwendungssystem, wie etwa SAP R/3, den Einfluss des Internets und seiner Dienste auf Geschäftsprozesse und Informationssysteme</li><li>• benennen unterschiedliche Ansätze des Informationsmanagements (Information Resource Management, Management Ansatz, Führungsansatz, Persönliches Informationsmanagement) und erkennen, warum das Bestimmen des Wertes des Informationsmanagements notwendig ist und wie es erfolgt</li><li>• geben die Ziele des Informationsmanagements an, leiten seine Aufgaben aus den Zielen ab und gliedern diese in geeigneter Weise</li><li>• erkennen die Merkmale der Methodik des Informationsmanagement</li><li>• übertragen den Architekturbegriff auf die Informationsinfrastruktur</li><li>• schätzen die Bedeutung von Planungen und Maßnahmen, die sich an der IT-Architektur orientieren, für die strategische IT-Planung ab</li><li>• planen die Vorgehensweisen für die strategische Situationsanalyse der Wettbewerbssituation, die Informationsinfrastruktur und die Umweltanalyse mit dem Ziel, sie auf einfache Problemsituationen zu übertragen</li><li>• benennen den Zielinhalt strategischer IT-Ziele und erkennen die Probleme bei der Festlegung des Zielmaßstabes</li><li>• benennen und erlernen die Tragweite und zentralen Aufgaben des Geschäftsprozess- und Umweltmanagement anhand eines jeweiligen Eskurses und der Bedeutung für das Informationsmanagement.</li></ul> <p><b>Methodenkompetenzen</b> Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• führen Aufgaben des Informationsmanagent mittels Methoden des Information Engineering durch und erlernen hierbei Kompetenz die eingesetzten Methoden auf andere Anwendungsgebiete z.B. aus der Wirtschaft zu übertragen</li><li>• erlernen anhand der Durchführung der Methoden Vor- und Nachteile</li></ul>

der unterschiedlichen Methoden und könne diese im Rahmen der IT-Strategie anhand des erworbenen Wissen optimiert einsetzen

#### Sozialkompetenzen

Die Studierenden:

- konstruieren Lösungen zu gegebenen Fallstudien in der Gruppe z.B. der Entwicklung einer IT-Strategie
- diskutieren die Lösungen auf fachlicher Ebene
- präsentieren die Lösungen der Fallstudien im Rahmen der Übungen

#### Selbstkompetenzen

Die Studierenden:

- nehmen Kritik an und verstehen sie als Vorschlag für die Weiterentwicklung des eigenen Handelns.

#### Modulinhalte

Der Anteil der Informationstechnologie am Investitionsbudget von Unternehmen steigt ständig an. In einzelnen Branchen wie z.B. den Banken werden bereits 25% aller Investitionen in Informationssysteme gelenkt. Der Faktor Information ist nicht nur ein Produktionsfaktor, sondern ein Wettbewerbselement, dem eine immer größere Bedeutung zukommt. Die Wirtschaftsinformatik stellt sich diesen Herausforderungen durch die betriebswirtschaftliche Behandlung von Fragen der Informationstechnologie. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht der Informationssystemeinsatz in Unternehmen und anderen Organisationen. Die Querschnittsfunktion des Faches wirft sowohl Fragestellungen der Vorgehensweise (Vorgangsmodelle), der problemadäquaten Abbildung (Modellierung im engeren Sinne) als auch der Anwendung in einzelnen Problemdomänen auf.

**Das Modul vermittelt die folgenden Inhalte:**

- Grundlagen und Aufgaben des Informationsmanagements
- IT-Architekturen
- Informations- und Kommunikationstechnische Infrastruktur
- Strategisches, administratives und operatives Information Engineering

#### Literaturempfehlungen

- Heinrich, Stelzer (2011): Informationsmanagement: Grundlagen, Aufgaben, Methoden. Oldenbourg Verlag.
- Laudon, Laudon, Schoder (2010): Wirtschaftsinformatik: Eine Einführung. Pearson Verlag.
- Krcmar (2015): Informationsmanagement. Springer Verlag.
- Heinrich, L., Riedl, R., Stelzer, D., et al. (2014). Informationsmanagement. Grundlagen, Aufgaben, Methoden. Berlin, Boston: De Gruyter Oldenbourg.

#### Links

<http://www.wi-ol.de>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	SoSe		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt		
<b>Lehr-/Lernform</b>	V+Ü		
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>	In der veranstaltungsfreien Zeit, in der Regel 2 Wochen nach Ende der Veranstaltungszeit	Klausur oder mündliche Prüfung.	

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	SoSe	28
Übung		2	SoSe	28

---

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

---

---

## sow019 - Einführung in die Soziologie

<b>Modulbezeichnung</b>	Einführung in die Soziologie
<b>Modulkürzel</b>	sow019
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) &gt; Module</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Heidenreich, Martin (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden mit grundlegenden Fragestellungen, Konzepten und Ansätzen der Soziologie vertraut. Das Modul vermittelt einen Einblick in die soziologische Denkweise sowie zentrale soziologische Konzepte. Das Modul ist ein Teil der sozialwissenschaftlichen Grundbildung und schafft die Voraussetzungen für das Verständnis und die Anwendung soziologischer Theorien. Die Studierenden lernen zentrale Grundbegriffe der Soziologie und ausgewählte Ansätze zur Erklärung sozialen Handelns und sozialer Ordnungen kennen und verstehen, wie aus dem Zusammenleben von Menschen soziale Tatbestände entstehen und wie soziale Ordnungen das Zusammenleben von Menschen mit eigenen Interessen regulieren und sich Gesellschaft bilden kann. Weiterhin werden die Studierenden in Grundzüge wissenschaftlichen Arbeitens eingeführt.</p>
<b>Modulinhalte</b>	<p>„Soziologie ist die Wissenschaft von den Bedingungen und Strukturen des sozialen Handelns und den verschiedenen, sich daraus ergebenden Formen der Vergemeinschaftung und Vergesellschaftung. Zu ihrem Gegenstandsbereich gehören auch die sozialen Prozesse, die sowohl die Kontinuität bestimmter sozialer Strukturen und Institutionen gewährleisten als auch ihren Wandel bewirken.“ (Korte/Schäfers 2006: 7)</p> <p>Die Vorlesung erläutert zentrale Konzepte der Soziologie (Soziologie, soziologische Fragestellungen und Erklärungsstrategien, soziales Handeln, soziale Rollen und Normen, Werte und soziale Kontrolle, Sozialisation, abweichendes Verhalten, soziale Ungleichheiten, soziale Strukturen und soziale Systeme, Macht und Herrschaft, sozialer Konflikt und sozialer Wandel, Organisationen, Institutionen und Gesellschaft). Diese Begriffe sollen im Kontext ausgewählter soziologischer Debatten und Theorien verortet werden.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Texte werden so weit wie möglich in StudIP bzw. Readerform bereitgestellt und sollen VOR und WÄHREND der Veranstaltungszeit gelesen werden. Diese Texte werden weitgehend den folgenden Einführungstexten entnommen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Abels, Heinz (2009a und b): Einführung in die Soziologie. 2Bde (4. Auflage). Wiesbaden: VS.</li><li>• Bahrtdt, Hans Paul, 2003: Schlüsselbegriffe der Soziologie. Eine Einführung mit Lehrbeispielen (6. Auflage). München: Beck</li><li>• Joas, Hans, 2007: Lehrbuch der Soziologie (3. Auflage). Frankfurt/M.: Campus</li><li>• Korte, Hermann; Bernhard Schäfers, 2010: Einführung in Hauptbegriffe der Soziologie (8.Auflage). Wiesbaden: VS.</li></ul>
<b>Links</b>	
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	1 VL: 1.07.011 + 1 S: 1.07.012-018

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform		
<b>Gesamtmodul</b>		<p>Klausur, in gleichen Teilen basierend auf der Vorlesung und auf einem der begleitenden Seminare (je 50% Anteil an der Klausur)</p> <p>Bonusleistungen:            Bonusleistungen sind in der Regel vorbereitend auf eine Sitzung zu erbringen, sodass die Zusatzleistung einen Mehrwert für die Veranstaltung ist. Die Klausur selbst muss mit mindestens 4,0 bestanden sein. Als Bonusleistungen hierfür sind (1.) schriftliche Textexzerpte vorgesehen, die einen der zu bearbeitenden Grundlagentexte bearbeiten und dabei die Fragestellung, Argumentation und wesentliche Kernpunkte herausarbeiten. Näheres zu den Anforderungen legt die Übungsleiter*in fest. Insgesamt können bis zu 3 Textexzerpte je Studierenden angefertigt werden. Die Textexzerpte müssen jeweils zu der entsprechenden Sitzung vorliegen. Damit kann die Gesamtnote um bis zu 0,3 Punkte verbessert werden. Neben den schriftlichen Textexzerpten sind auch (2.) Kurzreferate oder Sitzungsmoderationen möglich, mit denen die Gesamtnote um weitere 0,3 Punkte verbessert werden können. Welche der Bonusleistungen in den Veranstaltungen möglich sind, ist von der Übungsleiter*in vorab festzulegen.</p>		
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	WiSe	28
Seminar		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## sow021 - Einführung in die Politikwissenschaft

<b>Modulbezeichnung</b>	Einführung in die Politikwissenschaft		
<b>Modulkürzel</b>	sow021		
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP		
<b>Workload</b>	180 h		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) &gt; Module</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft (Bachelor) &gt; Basismodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li> </ul>		
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Juen, Christina-Marie (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>		
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>			
<b>Kompetenzziele</b>	<p><b>Inhaltlich:</b> Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die wichtigsten Konzepte, Methoden und Forschungsinhalte der Politikwissenschaft eigenständig auf politikwissenschaftliche Phänomene anzuwenden.</p> <p><b>Formal:</b> Erwerb der Fähigkeit, sich ein politikwissenschaftliches Phänomen exemplarisch zu erarbeiten und es in systematische Zusammenhänge einzuordnen, sowie der Fertigkeit, ein politikwissenschaftliches Phänomen analytisch zu beschreiben und eigene Einsichten schriftlich und mündlich darzustellen.</p>		
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul bietet eine Einführung in die wichtigsten Konzepte, Methoden und Forschungsinhalte der Politikwissenschaft. Die Vorstellung der Akteure, Mechanismen und Institutionen politischer Systeme erfolgt auf Basis einer empirisch-analytischen Forschungsausrichtung, die sich darauf konzentriert Theorien zu politikwissenschaftlichen Phänomenen zu entwickelt und zu testen.</p> <p>Das Modul bietet u.a. eine Einführung in die Themen Regierungssysteme, Wahlsysteme, Parteiensysteme, Interessengruppen und soziale Bewegungen, Massenmedien, Legislative, Judikative, öffentliche Verwaltung und die internationalen Beziehungen.</p>		
<b>Literaturempfehlungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bernauer, Thomas, Detlef Jahn, Patrick Kuhn &amp; Stefanie Walter (2013). Einführung in die Politikwissenschaft, 2. überarbeitete Auflage, Baden-Baden: Nomos.</li> <li>• Shepsle, Kenneth A. (2010). Analyzing Politics. Rationality, Behavior and Institutions, 2nd Edition, New York: W.W. Norton.</li> </ul>		
<b>Links</b>			
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch		
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt		
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht		
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)		
<b>Lehr-/Lernform</b>	1 VL: 1.07.021 + 1 S: 1.07.022-028		
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>		<p>Klausur: 120 Minuten.            Bonusleistungen: Bonusleistungen werden in den vorlesungsbegleitenden Seminaren erbracht. Die Bonusleistung ist die regelmäßige Bearbeitung und fristgerechte Abgabe der Übungszettel.            Die Klausur selbst muss mit mindestens 4,0 bestanden sein.            Durch die Bonusleistung kann die Note um maximal zwei Notenstufen (0,3 bzw.0,7) verbessert werden.</p>	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b> <b>Workload</b> <b>Präsenz</b>



---

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	WiSe	28
Seminar		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

---

---

## wir021 - Buchhaltung und Abschluss

<b>Modulbezeichnung</b>	Buchhaltung und Abschluss
<b>Modulkürzel</b>	wir021
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Basiscurriculum Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) &gt; Module</li><li>• Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) &gt; Nebenfachmodule</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Aufbaucurriculum - Pflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li><li>• Master Informatik (Master) &gt; Module aus anderen Studiengängen</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sextroh, Christoph (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden - verstehen die Rolle der Finanz- und Betriebsbuchhaltung als Datengrundlage des betrieblichen Rechnungswesens. - beherrschen wesentliche Buchungsfelder, u.a. im Beschaffungs- und Absatzbereich, Finanz- und Zahlungsbereich, Personalbereich, Anlagevermögen, Steuern, Rückstellungen und zeitliche Abgrenzungen. - beherrschen das Grundwissen für die Aufstellung von Jahresabschlüssen für Einzelunternehmen.
<b>Modulinhalte</b>	Hauptanliegen dieses Pflichtmoduls ist es, einen Überblick über das System der doppelten Buchführung sowie den Zusammenhang von Finanzbuchhaltung, Bilanz und Erfolgsrechnung zu vermitteln. Der Erwerb grundlegender Kenntnisse des betrieblichen Rechnungswesens steht im Vordergrund, wie z. B. Organisation der Buchhaltung, rechtliche Grundlagen des Jahresabschlusses, Erstellen eines Inventars, Aufbau und Inhalt von Bilanz und Erfolgsrechnung.
<b>Literaturempfehlungen</b>	Coenenberg et al. (2014): Einführung in das Rechnungswesen (5. Aufl.), Schäffer-Poeschel, Stuttgart. Döring, U. & Buchholz, R. (2015): Buchhaltung und Jahresabschluss (14. Aufl.), Erich Schmidt, Berlin. Ein umfangreiches Skript mit ausführlichen Literaturhinweisen und in den Übungen zu bearbeitenden Aufgaben wird Online zur Verfügung gestellt.
<b>Links</b>	<a href="http://www.uni-oldenburg.de/accounting/">http://www.uni-oldenburg.de/accounting/</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung u. Tutorium

---

**Vorkenntnisse**

Grundfertigkeiten im Umgang mit Gesetzestexten

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

**Gesamtmodul**

Zum Ende des Semesters

Klausur

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Tutorium		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

---

## wir032 - Managerial Accounting

<b>Modulbezeichnung</b>	Managerial Accounting	
<b>Modulkürzel</b>	wir032	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) &gt; Nebenfachmodule</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li><li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Basismodule</li></ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sextroh, Christoph (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden - verstehen den Unterschied zwischen internem und externem Rechnungswesen. - verstehen die Rolle der Kostenrechnung als Datengrundlage des internen Rechnungswesens. - beherrschen wesentliche Konzepte des internen Rechnungswesens, u.a. die Break-Even Analyse, Budgetierung und Balanced Scorecard.</p>	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Hauptanliegen dieses Moduls ist es, den Studierenden einen Überblick über das System der internen Kostenrechnung sowie das Zusammenspiel mit der Finanzbuchhaltung zu verschaffen. Der Erwerb grundlegender Kenntnisse des betrieblichen Rechnungswesens steht im Vordergrund, wie die Aufstellung eines Budgets, die Analyse der Wertschöpfungskette und grundlegende Kostenkalkulationen.</p>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Garrison et al. (2014): Managerial Accounting, 15. Auflage Hilton &amp; Platt (2014): Managerial Accounting (Global Edition), 10. Auflage Ein umfangreiches Skript mit ausführlichen Literaturhinweisen und in den Übungen zu bearbeitenden Aufgaben wird Online zur Verfügung gestellt.</p>	
<b>Links</b>	<p><a href="http://www.uni-oldenburg.de/accounting/">http://www.uni-oldenburg.de/accounting/</a></p>	
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Hinweise</b>	<p>Vorlesung auf Englisch</p>	
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung u. Tutorium	
<b>Vorkenntnisse</b>	Erste Erfahrungen mit Konzepten der Kostenrechnung.	
<b>Prüfung</b>	Prüfungszeiten	Prüfungsform

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform		
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende des Semesters	Klausur		
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Tutorium		2		28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

## wir040 - Grundlagen des öffentlichen Wirtschaftsrechts und Einführung in das Verfassungsrecht

<b>Modulbezeichnung</b>	Grundlagen des öffentlichen Wirtschaftsrechts und Einführung in das Verfassungsrecht	
<b>Modulkürzel</b>	wir040	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Basiscurriculum Recht</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Recht</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Boehme-Neßler, Volker (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Rüscher, Vera (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• haben Grundkenntnisse und vertiefte exemplarische Kenntnisse des Verfassungsrechts</li> <li>• haben sich kritisch mit den wichtigsten Leitentscheidungen des Bundesverfassungsgerichts befasst</li> <li>• können das Verfassungsrecht in die historischen, politischen und gesellschaftlichen Kontexte einordnen</li> <li>• beherrschen die Grundzüge der juristischen Fallbearbeitung im Verfassungsrecht</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellung der Verfassung in der Normenhierarchie</li> <li>• Verfassungstheorie: Spezifika einer Verfassung</li> <li>• kurzer Abriss: Geschichte des Grundgesetzes</li> <li>• (verfassungs)politische Hintergründe des GG</li> <li>• Staatsorganisationsrecht</li> <li>• Staatszielbestimmungen</li> <li>• Exemplarische Vertiefung: Demokratie, Rechtsstaat, Bundesstaat</li> <li>• Allgemeine Lehren der Grundrechte</li> <li>• Exemplarische Vertiefung: Art. 12 GG, Berufsfreiheit</li> <li>• Exemplarische Vertiefung: Art. 14 GG, Eigentumsfreiheit</li> </ul>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Stein, Ekkehart/ Frank, Götz: Staatsrecht, 21. Aufl. 2010. Mohr Siebeck          Morlok, Martin &amp; Michael, Lothar: Staatsorganisationsrecht, 2. Auflage, Nomos 2015          Degenhart, Christoph: Staatsrecht I Staatsorganisationsrecht: Mit Bezügen zum Europarecht, 30.. Auflage, C.F. Müller 2015          Katz, Alfred: Staatsrecht: Grundkurs im öffentlichen Recht, 18. Auflage, C.F. Müller 2010</p>	
<b>Links</b>	<a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a>	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Modullevel</b>	BM (Basismodul / Base)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit / Wiederholungsklausur zum Ende des Semesters	Klausur
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Vorlesung	
<b>SWS</b>	4	

---

**Angebotsrhythmus**

---

<b>Workload Präsenzzeit</b>	56 h
-----------------------------	------

---

---

## wir060 - Financial Accounting

<b>Modulbezeichnung</b>	Financial Accounting
<b>Modulkürzel</b>	wir060
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) &gt; Nebenfachmodule</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li><li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sextroh, Christoph (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden - erlangen Kenntnisse über Themen der Bilanzierung nach IFRS wie bspw. Finanzinstrumente, immaterielle Vermögenswerte und Rückstellungen. - verstehen das Rahmenkonzept der IFRS (framework). - verstehen die internationale Dimension und Notwendigkeit von Rechnungslegungsstandards. - erwerben rechtlicher und betriebswirtschaftlicher Kenntnisse über internationale Rechnungslegungsstandards.
<b>Modulinhalte</b>	Das Modul baut auf dem Pflichtmodul Buchhaltung und Abschluss auf, konzentriert sich aber ausschließlich auf internationale Rechnungslegungsstandards (IFRS). Inhaltlich werden Themen wie Rahmenkonzept, materielle und immaterielle Vermögensgegenstände sowie Passivpositionen anhand der zugrundeliegenden Standards erläutert und in Fallbeispielen angewendet.
<b>Literaturempfehlungen</b>	Picker et al. (2012): Applying International Financial Reporting Standards, 3. Auflage Palepu et al. (2016): Business Analysis and Valuation – IFRS Edition, 4. Auflage International Financial Reporting Standards (IFRS) Ein umfangreiches Skript mit ausführlichen Literaturhinweisen und in den Übungen zu bearbeitenden Aufgaben wird Online zur Verfügung gestellt.
<b>Links</b>	<a href="http://www.uni-oldenburg.de/accounting/">http://www.uni-oldenburg.de/accounting/</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Hinweise</b>	Vorlesung auf Englisch

---



<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung u. Übung/Tutorium	
<b>Vorkenntnisse</b>	Buchhaltung und Abschluss	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform

<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende des Semesters	Klausur; mid term möglich
--------------------	------------------------	---------------------------

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Übung oder Tutorium		2	--	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

---

## wir070 - Einführung in das Marketing

<b>Modulbezeichnung</b>	Einführung in das Marketing
<b>Modulkürzel</b>	wir070
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Basiscurriculum Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) &gt; Module</li><li>• Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften mehr...</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li><li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Alavi, Sascha (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden: - Probleme und Fragestellungen im Rahmen der marktorientierten Unternehmensführung zu erkennen und einer sachgerechten Lösung zuzuführen; - die marktorientierte Unternehmensführung sowohl in praxeologischer als auch in gesellschaftlich/ethischer Perspektive reflektieren zu können; - an praktischen Fachdiskursen aktiv teilnehmen können; - sich selbständig neue Kenntnisse und Fähigkeiten im Fach anzueignen.
<b>Modulinhalte</b>	Das Modul greift die Grundlagen des Marketing im Sinne der marktorientierten Unternehmensführung auf, indem Philosophie, theoretische Grundlagen als auch das notwendige analytische und methodische Wissen verknüpft mit konkreten Beispielaufgaben vermittelt werden. Neben einer Einführung in das Marketingkonzept werden Fragestellungen des Marketing-Managements im Gestaltungsfeld des Marketing-Mix behandelt.
<b>Literaturempfehlungen</b>	Bruhn, M. (2016): Marketing. Grundlagen für Studium und Praxis, Wiesbaden: Gabler. Hansen, U. & Bode, M. (1999): Marketing & Konsum. München: Vahlen. (in Ausschnitten)
<b>Links</b>	<a href="http://www.uni-oldenburg.de/marketing">www.uni-oldenburg.de/marketing</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich

<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit.		Klausur (90 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	--	28
Seminar und Tutorium		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

## wir083 - Beschaffung, Produktion und Logistik

<b>Modulbezeichnung</b>	Beschaffung, Produktion und Logistik			
<b>Modulkürzel</b>	wir083			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Aufbaucurriculum - Pflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Schwerpunkt Management und Ökonomie</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Busse, Christian (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>				
<b>Kompetenzziele</b>	Studierende sollen sich einen Überblick über die wichtigsten Leistungsfunktionen eines Industrie- oder Dienstleistungsunternehmens verschaffen. Dies sind Beschaffung, Produktion und Logistik. Die Studierenden sollen typische leistungsbezogene Herausforderungen kennenlernen und sich mit etablierten Lösungsansätzen vertraut machen, um Beschaffungs-, Produktions- und Logistikfragen in der betrieblichen Realität analysieren und ggf. auch verbessern zu können.			
<b>Modulinhalte</b>	Das Modul gliedert sich in eine Vorlesung (Veranstaltungsnummer 2.02.231) und ein begleitendes Tutorium (Veranstaltungsnummern 2.02.231a bis ca. 2.02.231j). Die Vorlesung orientiert sich am einführenden Lehrbuch „Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik“ von Kummer, Grün und Jammernegg in der dritten Auflage von 2013 und dem dazugehörigen Übungsbuch sowie in Teilen am Lehrbuch „Operations Management: Konzepte, Methoden und Anwendungen“ von Thonemann in der dritten Auflage von 2015. Die Vorlesung dient dem Zweck, die grundlegenden Probleme und ihre Lösungen theoretisch zu erklären. Die Tutorien setzen den Akzent auf Anwendung und Übung und bieten Platz für studentische Rückfragen. Es gibt keine formalen oder inhaltlichen Zugangsvoraussetzungen.			
<b>Literaturempfehlungen</b>	Kummer, S., Grün, O. und Jammernegg, W. (2013): Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik (3. Auflage), Pearson Thonemann, U. (2015): Operations Management (3. Auflage), Pearson.			
<b>Links</b>				
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>	Das Modul wird stets im Sommersemester angeboten. Bitte beachten Sie für eine detailliertere Inhalts- und Ablaufbeschreibung den vor Veranstaltungsbeginn via Stud.IP verfügbaren Syllabus.			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Modullevel</b>	---			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>		<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>			Portfolio	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung		2	SoSe und WiSe	28
Tutorium		2	SoSe und WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

---

## wir090 - Human Resource Management

<b>Modulbezeichnung</b>	Human Resource Management
<b>Modulkürzel</b>	wir090
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) &gt; Module</li><li>• Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften mehr...</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsmodule</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li><li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Schwerpunkt Management und Ökonomie</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Junker-Michel, Mareike (Modulberatung)</li><li>• Breisig, Thomas (Modulberatung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Breisig, Thomas (Modulverantwortung)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Durch die zwei zu belegenden und sich inhaltlich ergänzenden Vorlesungen - entwickeln die Studierenden ein Verständnis für die ambivalenten Herausforderungen und Gestaltungsfelder des Personalmanagements; - sind die Studierenden in der Lage, personalpolitische Problemfelder vor dem Hintergrund heterogener Akteurs- und Umfeldkonstellationen zu verstehen, zu analysieren, zu interpretieren und effektiv zu bearbeiten; - können die Studierenden die Instrumente des Personalmanagements in der beruflichen Praxis situationsadäquat analysieren und einsetzen; - stärken die Studierenden ihre Selbstreflexionsfähigkeit anhand von theoretischen und praktischen Fragestellungen des Personalmanagements und können ihren eigenen Standpunkt in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung vertreten - sind die Studierenden in der Lage, eine bestimmte Fragestellung in den Kontext der fachwissenschaftlichen Diskussion im Bereich des Human Resource Managements zu stellen und diese entsprechend zu verorten, zu reflektieren und zu evaluieren.. Die Studierenden haben insb. durch die Teilnahme an den ergänzenden (optionalen) Tutorien aber auch durch die Diskussions Elemente in den Vorlesungen die Möglichkeit, stärker eigene Positionen zur Verknüpfung von theoretischem Grundlagenwissen und praktischen Handlungsansätzen im Personalmanagement auszubilden. Dadurch werden die Studierenden befähigt, Probleme zu erkennen, kritisch zu analysieren und Lösungsansätze zu entwickeln. Sie lernen durch den angeleiteten Austausch in Kleingruppen und die Diskussionsphasen zudem den Umgang mit unterschiedlichen Standpunkten, die konstruktive Diskussionsführung sowie die gemeinsame Entwicklung von Handlungsoptionen und sind damit auf die besonderen Anforderungen im Arbeitsfeld des Personalmanagements vorbereitet.</p>
<b>Modulinhalte</b>	Den Studierenden soll vor dem Hintergrund der Besonderheiten der Lesart als „Human Resource Management“ ein Einblick in den Bestand an theoretischen und praktischen Erkenntnissen dieser Disziplin vermittelt werden. Dabei

beschäftigen sich die Studierenden mit den einzelnen Handlungsfeldern des Personalwesens, d. h. insbesondere mit den folgenden Themen: • Ursprünge und Grundgedanken • Entwicklung und Rahmenbedingungen • Personal(bedarfs)planung • Personalbeschaffung/-auswahl • Arbeitsorganisation • Arbeitszeitgestaltung • Personalführung • Personalbeurteilung • Personalentwicklung • Entlohnung • Personalabbau

#### Literaturempfehlungen

Berthel, J. / Becker, F. D. (2013), Personal-Management. Grundzüge für Konzeptionen betrieblicher Personalarbeit, 10. Auflage, Schäffer-Pöschel, Stuttgart. Breisig, T. / Michel, M. (2016): Personal: Grundlagen und Handlungsfelder aus arbeitspolitischer Perspektive, 2. Auflage, NWB, Herne. Oechsler, W. A. / Paul, C. (2015), Personal und Arbeit. Einführung in das Personalmanagement, 10. Auflage, de Gruyter, Berlin et al. Scholz, C. (2014), Personalmanagement. Informationsorientierte und verhaltenstheoretische Grundlagen, 6. Auflage, Vahlen, München. Weitere Literatur entsprechend Bekanntgabe in den Veranstaltungen.

#### Links

<http://www.uni-oldenburg.de/orgpers/>

<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung
<b>Vorkenntnisse</b>	Hilfreich sind praktische Erfahrungen im Personalbereich und Grundkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	zum Ende der Vorlesungszeit und Ende des Semesters	Klausur

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		4		56
Übung	freiwillig	2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>84 h</b>

---

## wir100 - Unternehmensstrategien

<b>Modulbezeichnung</b>	Unternehmensstrategien
<b>Modulkürzel</b>	wir100
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Betriebswirtschaftslehre</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li><li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Hoppmann, Jörn (Modulverantwortung)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden sind in der Lage - grundlegende Begriffe, Instrumente und Theorien des strategischen Managements zu kennen und zu verstehen - unter Anwendung konzeptioneller Frameworks Unternehmensstrategien zu analysieren - die Vor- und Nachteile gängiger Instrumente und Modelle zu verstehen und deren Anwendung kritisch zu beurteilen - eigenständig strategische Optionen zu entwickeln und Empfehlungen für deren Umsetzung abzuleiten</p>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Der Kurs bietet einen umfassenden Einblick in Modelle und Instrumente des Strategischen Managements. Hierbei werden wichtige Konzepte und Modelle des Strategischen Managements vorgestellt und anhand von Beispielen aus der Praxis diskutiert. Zentrale Themengebiete, die in diesem Zusammenhang behandelt werden, sind unter anderem (1) Strategie und Wettbewerbsfähigkeit, (2) Strategieprozesse und strategisches Entscheiden, (3) interne, externe und integrierte Strategieanalyse, (4) strategische Positionierung, (5) Internationalisierungs- und Innovationsstrategien, (6) Geschäftsmodellinnovation, (7) Strategieimplementierung und strategischer Wandel, (8) strategische Führung und (9) Corporate Governance. Der Kurs wird mit einer Klausur abgeschlossen.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Rothaermel, F.T. (2012): Strategic Management (1. Auflage), McGraw-Hill Education, New York.</p> <p>Wunder, T. (2016): Essentials of Strategic Management: Effective Formulation and Execution of Strategy (1. Auflage), Schäffer Poeschel, Stuttgart.</p>
<b>Links</b>	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
<b>Modullevel</b>	---
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung mit begleitendem Tutorium

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform		
<b>Gesamtmodul</b>				
		Klausur		
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Übung oder Tutorium		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>



## wir130 - Bürgerliches Recht und Handelsrecht

<b>Modulbezeichnung</b>	Bürgerliches Recht und Handelsrecht
<b>Modulkürzel</b>	wir130
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsmodule</li> <li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Schwerpunkt Berufliche Bildung</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Schwerpunkt Management und Ökonomie</li> </ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rott, Peter (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden - kennen die juristische Arbeitstechnik, Grundbegriffe des Rechts allgemein und des Bürgerlichen Rechts und Handelsrechts im Besonderen, - haben Kenntnisse im Schuld- und Sachenrecht, insbesondere im Vertragsrecht, sowie im Handelsrecht als den Hauptanwendungsgebieten in der späteren beruflichen Praxis, - können rechtliche Fallkonstellationen ergebnisorientiert bearbeiten, - können bei rechtlichen Fragestellungen Lösungsansätze finden sowie vorhandene haftungsrechtliche Risiken erkennen und ihnen begegnen, - werden bei Vertragsverhandlungen in der Lage sein, Regelungsbedarfe zu erkennen und Regelungsfolgen zu beurteilen.
<b>Modulinhalte</b>	In dem Modul werden die Grundkenntnisse des Bürgerlichen Rechts und des Handels- sowie Gesellschaftsrechts vermittelt. Gegenstand sind die ersten beiden Bücher und z.T. das 3. Buch des BGB. Nach einer Einführung in das Rechtssystem und die Rechtsquellen des Privatrechts befasst sich die Vorlesung mit den Personen und Gegenständen des Rechtsverkehrs (Rechtssubjekte und -objekte). Es folgt eine Einführung in das Allgemeine Vertragsrecht (u. a. Rechtsgeschäftslehre, Stellvertretung, Beendigung von Schuldverhältnissen, Verzug, Leistungsstörungen). Anschließend werden die wichtigsten Vertragstypen des BGB, Verpflichtungs- und Erfüllungsgeschäfte sowie Besitz und Eigentum behandelt. Im Handelsrecht werden Schwerpunkte auf die Feststellung der Kaufmannseigenschaft, das Firmenrecht, das Handelsregisterrecht sowie auf Haftungsfragen und grenzüberschreitenden Handel gelegt. Eine Einführung erfolgt in das (Personen-)Gesellschaftsrecht. Themen des Moduls: Einführung in das juristische Studium, Grundlagen des Rechts, Privatrecht/Öffentliches Recht, Rechtsquellen, Allgemeiner Teil des BGB, Schuldrecht (ohne Deliktsrecht): Vertragsschluss, Vertragstypen, Leistungsstörungen/Pflichtverletzungen, AGB-Recht; Teile des Sachenrechts. Kaufmannseigenschaft; Firma; Handelsregister; Stellvertretung im Handelsrecht (Prokura, Handlungs- und Ladenvollmacht); Handelsgeschäfte; Formen und Folgen des Inhaberwechsels; Handelsvertreter und -makler; Gewohnheitsrecht/Handelsklauseln; CISG; Personen-/Kapitalgesellschaftsrecht. Das Modul soll den Studierenden insgesamt eine eigenständige Beurteilung komplexer rechtlicher Zusammenhänge im Wirtschaftsleben ermöglichen.
<b>Literaturempfehlungen</b>	Führich, E., Wirtschaftsprivatrecht, 13. Aufl., 2017. Meyer, Wirtschaftsprivatrecht, 8. Aufl., 2016. Taeger, J., Wirtschaftsprivatrecht, 5. Aufl., 2013.
<b>Links</b>	<a href="http://www.privatrecht.uni-oldenburg.de/">http://www.privatrecht.uni-oldenburg.de/</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
<b>Modullevel</b>	---
<b>Vorkenntnisse</b>	keine
<b>Prüfung</b>	Prüfungszeiten
	Prüfungsform

---

Prüfung		Prüfungszeiten	Prüfungsform	
<b>Gesamtmodul</b>		Nach dem Ende der Vorlesungen	Klausur	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		4		56
Übung		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>84 h</b>

---

## wir140 - Grundlagen des EU-Wirtschaftsrechts und Grundzüge des Arbeitsrechts

<b>Modulbezeichnung</b>	Grundlagen des EU-Wirtschaftsrechts und Grundzüge des Arbeitsrechts
<b>Modulkürzel</b>	wir140
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Basiscurriculum Recht</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsmodule</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Schwerpunkt Berufliche Bildung</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Schwerpunkt Management und Ökonomie</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Godt, Christine (Modulverantwortung)</li><li>• Brors, Christiane (Modulverantwortung)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• verstehen das institutionelle System der EU, die Prinzipien des EU-Rechts und die darin bestehenden Spannungen zwischen Supranationalismus und Intergouvernementalismus,</li><li>• wenden die Rechtsnormen im Mehrebenensystem der Europäischen Union in ausgewählten Bereichen, vor allem die Grundfreiheiten, an.</li><li>• können einfache nationalstaatliche wirtschaftsrechtliche Fragestellungen mit Blick auf das Europarecht argumentativ bewerten und Rückgriff auf Rechtsnormen und Rechtsprinzipien entscheiden,</li><li>• können arbeitsrechtliche Fragestellungen vor dem Hintergrund des Vertragsrechts lösen,</li><li>• verstehen die Einbindung des Arbeitsrechts in das nationale Zivilrecht,</li><li>• verstehen die gesellschaftspolitische Relevanz des Arbeitsrechts,</li><li>• verstehen den Einfluss und den Rahmen durch das europäische Arbeitsrecht,</li><li>• lernen die Besonderheiten des Arbeitsrechts zu verstehen,</li><li>• können anwendungsbezogenen Interessen der Arbeitsvertragsparteien erkennen und im Konfliktfall die rechtlichen Lösungsmechanismen erläutern.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul vermittelt Grundlagen des EU Wirtschaftsrechts sowie Grundzüge des Arbeitsrechts in zwei (zeitlich aufeinander folgenden) Vorlesungen.</p> <p>Die Vorlesung „Grundlagen des EU-Wirtschaftsrechts“ gibt einen Überblick über das Recht der EU. Folgende Themen werden behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Entwicklung der Europäischen Union in historischer Perspektive,</li><li>• Institutionelle System und Prinzipien der EU (Wirkungsweise, Zustandekommen, Verhältnis zum nationalen Recht),</li><li>• Grundlagen des Binnenmarkts, Schwerpunkt Grundfreiheiten (Negativintegration),</li><li>• Einführung in die Regulierung einzelner Wirtschaftspolitiken der EU (Positivintegration: u.a. Produktregulierung; Kartellrecht).</li></ul> <p>Im Rahmen der Vorlesung „Grundzüge des Arbeitsrechts“ werden die folgenden Themen behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Rechtlichen Grundlagen des Arbeitsrechts, Einordnung des Arbeitsrechts in die Normenhierarchie (einfaches Recht, Verfassungsrecht, Europarecht)</li><li>• Individualarbeitsrecht (Begründung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses, Aufhebungsvertrag, Kündigung, Kündigungsfristen, Kündigungsschutzgesetz)</li><li>• Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers und Arbeitgebers (Leistungsstörungenrecht, Lohn ohne Arbeit, Haftung)</li><li>• Überblick zum Kollektiven Arbeitsrecht,</li><li>• Überblick über den Arbeitsgerichtsprozess.</li><li>• Vermittlung theoretischer methodischer Kenntnisse zur Lösung aktueller arbeitsrechtlicher Fragen</li></ul>

<b>Literaturempfehlungen</b>	Kilian, W./Wendt, D. H. (2017), Europäisches Wirtschaftsrecht, 6. Aufl., Nomos, Baden-Baden. Hakenberg, W. (2015), Europarecht, 7. Aufl., Vahlen, München. Streinz, R. (2016), Europarecht, 10. Aufl., C.F. Müller, Heidelberg.			
<b>Links</b>	<a href="http://www.fk2.uni-oldenburg.de/InstRW/arre/">http://www.fk2.uni-oldenburg.de/InstRW/arre/</a> <a href="https://www.uni-oldenburg.de/euowr/">https://www.uni-oldenburg.de/euowr/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Modullevel</b>	---			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesungen Das Modul sollte , je nach Studiengang, im 1./2. Semester (BWL/jur) oder im 3./4. Semester ( WiWi; 2-Fächer-BA) besucht werden.			
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform		
<b>Gesamtmodul</b>	zum Ende der Vorlesungszeit	Klausur		
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Übung		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## wir155 - Empirisches Forschungsprojekt

<b>Modulbezeichnung</b>	Empirisches Forschungsprojekt	
<b>Modulkürzel</b>	wir155	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h ( davon Präsenz: 56 Stunden )	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bitzer, Jürgen (Modulverantwortung)</li> <li>Dannemann, Bernhard (Modulverantwortung)</li> <li>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-können eine Fragestellung entwickeln und diese empirisch analysieren,</li> <li>-können Daten sammeln und Aufbereiten,</li> <li>-können empirischen Analyse mit Hilfe von aktuellen Softwareprogrammen durchführen,</li> <li>-können ihren Arbeitsfortschritt und die Ergebnisse ihrer Analyse präsentieren.</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul ist ein Angebot im Bereich des forschungsorientierten Lehren und Lernen. Das Modul besteht aus einer Vorlesung und einem Seminar. Jeder Studierende wählt frei ein Thema aus, zu dem er eine empirische Analyse durchführt. Der Fortschritt der Arbeit wird in zweiwöchigem Abstand den anderen Teilnehmern vorgestellt und diskutiert. Im abschließenden Seminar werden die Ergebnisse präsentiert und eine schriftliche Ausarbeitung dazu angefertigt.</p>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	Hängt vom gewählten Thema ab.	
<b>Links</b>		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jedes Semester	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Hinweise</b>	Die Veranstaltung kann in den Modulen "Ausgewählte Themen der Volkswirtschaftslehre" (wir420) und "Ausgewählte Themen der Betriebswirtschaftslehre (wir410)" in das Studium eingebracht werden.	
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective	
<b>Modullevel</b>	PB (Professionalisierungsbereich / Professionalization)	
<b>Vorkenntnisse</b>	Nützliche Vorkenntnisse: Ökonometrie, Statistik I und II, Mathematik I und II	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	Variiert nach Prüfungsleistung	
		Präsentation mit Ausarbeitung
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar	
<b>SWS</b>	4	
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe	
<b>Workload Präsenzzeit</b>	56 h	

---

## wir160 - Entrepreneurship

<b>Modulbezeichnung</b>	Entrepreneurship
<b>Modulkürzel</b>	wir160
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Betriebswirtschaftslehre</li><li>• Master Informatik (Master) &gt; Module aus anderen Studiengängen</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li><li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li><li>• Nicolai, Alexander (Modulverantwortung)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Vorlesung führt in die Grundlagen des Themengebietes Entrepreneurship ein.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• verstehen die Herausforderungen einer Unternehmensgründung,</li><li>• lernen Marktstrukturen strategisch zu analysieren,</li><li>• verstehen wie Arbeitnehmer auch in etablierten Unternehmen unternehmerisch handeln können,</li><li>• lernen innovative Geschäftsideen kennen und</li><li>• verstehen welche Schlüsselkomponenten zur Umsetzung einer Geschäftsidee nötig sind</li><li>• lernen den Aufbau von Businessplänen kennen</li><li>• lernen ausgewählte Kostenrechnungen (u.a. Deckungsbeitragsrechnung, Break-even-Analyse) kennen und können selbst Berechnungen durchführen</li><li>• können Geschäftsmodelle analysieren und bewerten</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Dieses Modul setzt sich zusammen aus der Vorlesung Strategie und Entrepreneurship und dem zugehörigen Tutorium. Es schließt die Herausforderungen einer Unternehmensgründung ebenso mit ein, wie das unternehmerische Handeln in großen Unternehmen. Der Inhalt des Moduls baut auf dem Entrepreneurprozess auf. Er beginnt mit Geschäftsideen, ihrer Wahrnehmung und Bewertung. Darüber hinaus beinhaltet er die wichtigsten Fragen der Entwicklung und des Managements neuer Geschäftsmodelle. Die Kursinhalte umfassen im Einzelnen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Historischer, institutioneller und theoretischer Kontext</li><li>• Entwicklung, Bewertung und Präsentation von Ideen</li><li>• Business Pläne</li><li>• Zusammenstellung eines Entrepreneurteams</li><li>• Entrepreneurship in großen Unternehmen</li><li>• Ressourcen und Finanzen</li><li>• Wachstumsmanagement</li></ul>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Corsten, H. (Hrsg.) (2002): Dimensionen der Unternehmensgründung. Berlin: Schmidt.</p> <p>Klandt, H. (2005): Gründungsmanagement (2. Aufl.), Oldenbourg, München.</p> <p>Fueglistaller, Urs/Müller, Christoph/Müller, Susan/Volery, Thierry (2016):</p>

Entrepreneurship. Modelle – Umsetzung – Perspektiven. Mit Fallbeispielen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz (4. Auflage), Gabler Verlag/Springer Fachmedien, Wiesbaden.

Grichnik, Dietmar/Brettel, Malte/Koropp, Christian/Mauer, René (2010): Entrepreneurship. Unternehmerisches Denken, Entscheiden und Handeln in innovativen und technologieorientierten Unternehmungen. Schäffer-Pöschel Verlag, Stuttgart.

Grant, R. M., Nippa, M. (2006): Strategisches Management: Analyse, Entwicklung und Implementierung von Unternehmensstrategien (5. Aufl.), Pearson Studium, München.

<b>Links</b>	<a href="http://www.uni-oldenburg.de/wire/entrepreneurship/lehrangebot/veranstaltungen/">http://www.uni-oldenburg.de/wire/entrepreneurship/lehrangebot/veranstaltungen/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>	Die Vorlesung muss in Kombination mit dem Tutorium Strategie und Entrepreneurship belegt werden.			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Modullevel</b>	---			
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
<b>Gesamtmodul</b>	Ende der Vorlesungszeit		Klausur	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung oder Seminar		2	WiSe	28
Tutorium		2		28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## wir200 - Organisation

<b>Modulbezeichnung</b>	Organisation
<b>Modulkürzel</b>	wir200
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Betriebswirtschaftslehre</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> <li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li> </ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Breisig, Thomas (Modulverantwortung)</li> <li>• Prokop, Jörg (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Bartel, Teodora (Modulberatung)</li> <li>• Breisig, Thomas (Modulberatung)</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Ziele des Moduls/Kompetenzen: Nach der Teilnahme an der Vorlesung und dem begleitendem Seminar - können die Studierenden wissenschaftliche Grundlagen der betriebswirtschaftlichen Teildisziplin Organisation erläutern, analysieren und anwenden; - sind die Studierenden mit Annahmen, Herangehensweisen und Schwerpunkten relevanter Organisationstheorien vertraut, können sie vergleichen und hinterfragen; - kennen die Studierenden unterschiedliche Formen der Organisationsgestaltung und können sie voneinander abgrenzen; - können die Studierenden Probleme der Aufbau- und Ablauforganisation erkennen und Entwicklungstendenzen voraussagen; - sind die Studierenden für die Bedeutung der Organisationskultur sensibilisiert, können ihre Eigenschaften beschreiben, kennen und diskutieren unterschiedliche Analysetechniken; - haben die Studierenden die Fähigkeit zur Beschreibung und Analyse von Prozessen des Organisationswandels entwickelt, können die Einflüsse des Wandels auf die Strategie, die Organisationskultur und die Aufbau- und Ablauforganisation aufzeigen und die Notwendigkeit zur Anleitung von Veränderungsprozessen einschätzen; - und wenn sie sich für die Ausarbeitung einer Präsentation im Rahmen des Seminars entschieden haben, können die Studierenden kooperativ und eigenverantwortlich in Gruppen arbeiten. Sie sind in der Lage komplexe fachbezogene Inhalte klar zu präsentieren und argumentativ zu vertreten. Die Studierenden - sind zudem in der Lage, eine bestimmte Fragestellung in den Kontext der fachwissenschaftlichen Diskussion im Bereich Organisation zu stellen und diese entsprechend zu verorten, zu reflektieren und zu evaluieren. - und können einen Standpunkt in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung in diesem Fachgebiet vertreten.</p>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung gestaltet sich wie folgt: - Grundbegriffe und Abgrenzungen, - Ziele der Organisation, - Dimensionen formaler Organisationsstrukturen, - Situationsdimensionen der Organisation, - Kultur der Organisation, - Grundlagen der Aufbauorganisation, - Grundlagen der Ablauforganisation Diese Grundlagenbereiche werden in der Vorlesung präsentiert und diskutiert. Dabei werden auch regelmäßig aktuelle Entwicklungen aus der Praxis „eingebaut“. Begleitend findet ein Seminar oder eine Übung zur Vertiefung und Exemplifizierung des Stoffes statt.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Breisig, T. (2015), Betriebliche Organisation, 2. Auflage, NWB, Herne. Kieser, A. / Walgenbach, P. (2010), Organisation, 6. Auflage, Schäffer-Poeschel, Stuttgart. Weitere Literatur entsprechend Bekanntgabe in den Veranstaltungen.</p>
<b>Links</b>	<a href="http://www.uol.de/orgpers">www.uol.de/orgpers</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt



<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective			
<b>Vorkenntnisse</b>	Einführung in die BWL (wir011)			
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform		
<b>Gesamtmodul</b>	Klausur: Zum Ende der Vorlesungszeit Referat: Im Laufe des Semesters Portfolio: Im Laufe des Semesters	Portfolio (Gruppenhausarbeit und Onlinetest)		
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Seminar		2		28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

## wir210 - Betriebliche Umweltpolitik

<b>Modulbezeichnung</b>	Betriebliche Umweltpolitik
<b>Modulkürzel</b>	wir210
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Wahlbereich Informatik, Kultur und Gesellschaft mehr...</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Betriebswirtschaftslehre</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Ökologie und Nachhaltigkeit</li><li>• Master Informatik (Master) &gt; Module aus anderen Studiengängen</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li><li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Siebenhüner, Bernd (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Modulberatung)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"><li>• verstehen die Ziele und das Konzept einer nachhaltigen Entwicklung.</li><li>• diskutieren die Bedeutung von Nachhaltigkeit für Unternehmen.</li><li>• kennen grundlegende Strategien und Instrumente, die es Unternehmen ermöglichen, nachhaltige Entwicklung zu erreichen.</li><li>• erwerben konzeptionelle und praxisbezogene Kompetenzen anhand von Fallbeispielen insbesondere darüber, welche Instrumente eingesetzt werden können, um Unternehmen auf die Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung vorzubereiten.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Das Modul setzt sich zusammen aus einer Vorlesung und einem Seminar. Während in der Vorlesung Konzepte, Instrumente und Strategien für eine nachhaltige Entwicklung vorgestellt und erläutert werden, wird im Seminar vor allem auf den Praxisbezug der verschiedenen Instrumente, Konzepte und Strategien eingegangen und diese an Hand von Fallstudien diskutiert.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Konzept und Ziele einer Nachhaltigen Entwicklung</li><li>• Einführung in die aktuelle Diskussion um eine nachhaltige Entwicklung</li><li>• Aktuelle Nachhaltigkeitsinstrumente und -strategien für Unternehmen</li><li>• Fallbeispiele</li></ul>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Baumast, A. &amp; Pape, J. (Hrsg.) (2009): Betriebliches Umweltmanagement. Nachhaltiges Wirtschaften im Unternehmen (4. Aufl.). Stuttgart: Ulmer</p> <p>Dyllick, T. &amp; Hockerts, K. (2002): Beyond the Business Case for Corporate Sustainability. In: Business Strategy and the Environment, S. 130-141</p> <p>Holliday, C. et al. (2002): Walking the Talk. The Business Case for Sustainable Development. Sheffield: Greenleaf</p> <p>Pfriem, R.; Fichter, K. &amp; Paech, N. (2005): Nachhaltige Zukunftsmärkte - Orientierungen für unternehmerische Innovationsprozesse im 21. Jahrhundert. Marburg: Metropolis</p> <p>Siebenhüner, B. et al. (2006): Organisationales Lernen und Nachhaltigkeit. Marburg: Metropolis.</p>
<b>Links</b>	<a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester

<b>Angebotsrhythmus Modul</b>		jährlich		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>		unbegrenzt		
<b>Modulart</b>		je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht		
<b>Lehr-/Lernform</b>		Vorlesung mit begleitendem Seminar		
Prüfung		Prüfungszeiten	Prüfungsform	
<b>Gesamtmodul</b>		Abgabefrist für die Hausarbeit, i. d. R. 15. März		Hausarbeit
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Seminar		2		28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

## wir221 - Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre

<b>Modulbezeichnung</b>	Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre	
<b>Modulkürzel</b>	wir221	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) &gt; Module</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Betriebswirtschaftslehre</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Recht</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dittmer, Jochen (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• haben dezidierte Grundkenntnisse der einkommensteuerlichen Grundlagen</li> <li>• klassifizieren unterschiedliche Einkunftsarten und kennen deren Bedeutung.</li> <li>• haben dezidierte Kenntnisse der laufenden Besteuerung der zentralen steuerlichen</li> </ul> <p>Rechtsformen und Fähigkeit der Konkretisierung der steuerlichen Belastungs- und Entscheidungsparameter.</p>	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Ausgangspunkt ist die Vermittlung der einkommen-, körperschaft- und gewerbesteuerlichen Grundlagen. Aufbauend darauf liegt der Schwerpunkt im Erwerb der zentralen Kenntnisse der Einwirkung der Ertragsteuern auf die Rechtsformwahl, GmbH/AG, Einzelunternehmen/Personengesellschaften sowie GmbH &amp; CoKG, Betriebsaufspaltung. Zugleich wird hierbei die Abhängigkeit der Höhe steuerlichen Belastungen u.a. in Abhängigkeit von Thesaurierung/Ausschüttung und Finanzierungsstruktur dargestellt.</p>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Literaturempfehlungen können wegen der geradezu sprichwörtlichen hohen Änderungsgeschwindigkeit des Steuerrechts derzeit noch nicht gemacht werden, sondern können lediglich parallel zur Veranstaltung gegeben werden. Benötigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Sammlung der wichtigsten Steuergesetze (z.B. vom NWB-Verlag) in aktueller Form</li> <li>• eine Loseblattsammlung der Steuerrichtlinien (z.B. vom Beck-Verlag).</li> </ul>	
<b>Links</b>	<a href="http://www.fk2.uni-oldenburg.de/InstRW/steuer/">http://www.fk2.uni-oldenburg.de/InstRW/steuer/</a>	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective	
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	Ende des Semesters	1 Prüfungsleistung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 Klausur/Antwort-Wahl-Verfahren (Multiple Choice) (i.d.R. 120 Min.) oder</li> <li>• 1 mündl. Prüfung (i.d.R. 20Min.) oder</li> <li>• 1 Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder</li> <li>• 1 Referat (max. 30 Min.) oder</li> <li>• 1 Portfolio (max. 5 Leistungen)</li> </ul>

---

**Lehrveranstaltungsform**

Vorlesung

---

**SWS**

4

---

**Angebotsrhythmus**

SoSe oder WiSe

---

**Workload Präsenzzeit**

56 h

---

## wir240 - International Accounting and Auditing

<b>Modulbezeichnung</b>	International Accounting and Auditing	
<b>Modulkürzel</b>	wir240	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Betriebswirtschaftslehre</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sextroh, Christoph (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Keine	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden - erlangen Kenntnisse über fortgeschrittene Themen der Bilanzierung nach IFRS wie Hedge-Accounting, Fertigungsaufträge, Pensionsrückstellungen und Finanzinstrumente. - verstehen die Rolle, Aufgaben und gesetzliche Grundlagen der Wirtschaftsprüfung im unternehmerischen Umfeld. - beherrschen Wirtschaftsprüfungskonzepte wie den risikoorientierten Prüfansatz.</p>	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Hauptanliegen dieses Schwerpunktmoduls ist es, interessierten Studierenden einen tiefgehenden Einblick in komplexe Bilanzierungsthemen nach IFRS zu gewähren (u.a. Hedge-Accounting, Finanzinstrumente). In Kombination mit gesetzlichen Grundlagen und Konzepten der Wirtschaftsprüfung sollen die Studierenden so auf eine mögliche Tätigkeit in diesem Bereich vorbereitet werden. Die Bearbeitung von Fallstudien stellt Praxisnähe her und rundet das Modul ab.</p>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Picker et al. (2012): Applying International Financial Reporting Standards, 3. Auflage Palepu et al. (2016): Business Analysis and Valuation – IFRS Edition, 4. Auflage International Financial Reporting Standards (IFRS) Ein umfangreiches Skript mit ausführlichen Literaturhinweisen und in den Übungen zu bearbeitenden Aufgaben wird Online zur Verfügung gestellt.</p>	
<b>Links</b>	<p><a href="http://www.uni-oldenburg.de/accounting/">http://www.uni-oldenburg.de/accounting/</a></p>	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Vorkenntnisse</b>	Buchhaltung und Abschluss Financial Accounting	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende des Semesters	Klausur

Prüfung		Prüfungszeiten	Prüfungsform	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Übung oder Tutorium			--	0
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>28 h</b>

## wir350 - Wirtschaftsverwaltungs-und Umweltrecht

<b>Modulbezeichnung</b>	Wirtschaftsverwaltungs-und Umweltrecht	
<b>Modulkürzel</b>	wir350	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Recht</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Ökologie und Nachhaltigkeit</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Recht</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Meyerholt, Ulrich (Modulverantwortung)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verstehen die rechtlichen Handlungsformen von Wirtschaftsverwaltungsbehörden,</li> <li>• sie können notwendige rechtliche Maßnahmen ergreifen,</li> <li>• sie können juristische Informationen einordnen und systematisieren,</li> <li>• sie können Akteure im wirtschaftsverwaltungsrechtlichen und umweltrechtliche Umfeld einschätzen und entsprechende Kommunikationsprozesse einleiten,</li> <li>• sie können an der Schnittstelle Organisation und Umweltrecht selbständig agieren,</li> <li>• an der Schnittstelle Ökonomie und Recht werden wesentliche Entwicklungen erkannt und eingeordnet.</li> </ul>	
<b>Modulinhalte</b>	<p>In dem Modul werden Grundkenntnisse des allgemeinen Verwaltungsrechts, des besonderen Wirtschaftsverwaltungsrechts und des unternehmensbezogenen Umweltrechts vermittelt. Dabei handelt es sich zunächst um das Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), die Gewerbeordnung (GewO), das Immissionsschutzrecht (BImSch) und das Recht der Kreislaufwirtschaft (KrWG). Zusätzlich werden einfache juristische Reaktionsweisen aus der Praxis erörtert, da das öffentliche Wirtschaftsrecht in seiner Breite auf einer eigenständigen Rechtswahrnehmung beruht. Der expansive Charakter des Umweltrechts erfordert in Verbindung mit dem allgemeinen Verwaltungsrecht inzwischen eine stärkere Betonung in der universitären Ausbildung.</p>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Stober, R. (2018), Wichtige Gesetze für Wirtschaftsverwaltung und die öffentliche Wirtschaft, Herne.  Frotscher/Kramer (2013), Wirtschaftsverfassungs- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, München.  Meyerholt, U. (2015), Umweltrecht, Oldenburg.  Ruthig/Storr (2015), Öffentliches Wirtschaftsrecht, Heidelberg.  Ziekow (2016), Öffentliches Wirtschaftsrecht, München.  Eine umfassendere Literatur- und Rechtsprechungsübersicht wird in der Veranstaltung aktuell zur Verfügung gestellt.</p>	
<b>Links</b>	<a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a>	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	halbjährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Modullevel</b>	---	
<b>Vorkenntnisse</b>	Grundkenntnisse im Umgang mit Gesetzestexten, Literaturrecherche und wiss. Arbeiten	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	Am Ende des Semesters	Klausur
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Vorlesung	



---

SWS

4

---

Angebotsrhythmus

---

Workload Präsenzzeit

56 h

---

## wir390 - Financial Management

<b>Modulbezeichnung</b>	Financial Management			
<b>Modulkürzel</b>	wir390			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Betriebswirtschaftslehre</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prokop, Jörg (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>				
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• are able to determine a firm's cost of capital using both single factor and multi factor models</li> <li>• understand how, and under which conditions, capital structure decisions influence firm value,</li> <li>• are able to assess how a firm's dividend policy affects firm value,</li> <li>• analyze characteristics, advantages, and disadvantages of typical modes of long-term financing,</li> <li>• understand both the mechanics and the limits of financial models frequently used in decision making.</li> </ul>			
<b>Modulinhalte</b>	<p>1 Introduction / Recap: Security Valuation                  2 Investment Decisions Under Uncertainty                  3 Capital Structure Decisions &amp; Dividend Policy                  4 Long-Term Financing</p>			
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Main textbook:                  Hillier, Ross, Westerfield, Jaffe &amp; Jordan, Corporate Finance, current edition, McGraw-Hill.                  Alternative and supplementary readings:                  Berk &amp; DeMarzo, Corporate Finance, current edition, Boston (Mass.).                  Brealey, Myers &amp; Allen, Principles of Corporate Finance, current edition, Boston (Mass.).</p>			
<b>Links</b>	<a href="http://www.uni-oldenburg.de/fiwi_bbl/">http://www.uni-oldenburg.de/fiwi_bbl/</a>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Modullevel</b>	---			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Übung oder Vorlesung und Seminar			
<b>Vorkenntnisse</b>	<p>This is an intermediate course in finance. If you wish to make the most of it, you should already know how (and why) to determine net present values, and you should be familiar with the terms debt, equity, expected return, standard deviation, correlation coefficient, and with the structure of the balance sheet. If all this is completely new to you, I recommend attending the modules "mat990 Mathematik für Ökonomen" "wir150 Statistik I" "wir082 Corporate Finance" before registering for this course.</p>			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Typically at least one mid-term short exam and one final short exam within three weeks after the last lecture	Portfolio, consisting of at least two short written examinations (schriftlicher Kurztest) lasting about 30-45 min each		
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b> <b>Workload Präsenz</b>	
Vorlesung		2	28	
Übung		2	28	

---

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

---

---

## wir400 - Strategisches und Internationales Marketing

<b>Modulbezeichnung</b>	Strategisches und Internationales Marketing
<b>Modulkürzel</b>	wir400
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Betriebswirtschaftslehre</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li><li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Alavi, Sascha (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden - marketingstrategische Herausforderungen in Märkten und Gesellschaft zu erkennen und betriebliche Konsequenzen ableiten zu können; - die theoretisch konzeptionellen Grundlagen der strategischen Marketingplanung zu kennen und kritisch reflektieren zu können; - den systemischen Zusammenhang zwischen strategischer und instrumenteller Marketingplanung an Beispielen konkretisieren zu können; - Grundannahmen zur Internationalisierung im Rahmender der Strategieplanung zu kennen und kritisch reflektieren zu können; - Methodenkompetenz im Rahmen internationaler Marktforschung zu entwickeln - Fragen der Konzeptualisierung und Implementierung von internationalen Marketingstrategien im Diskurs mit Praktikern zu thematisieren und begründete Positionen entwickeln zu können.</p>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Gegenstand des Moduls ist die Anwendung strategischer Planungsmethoden im Marketing. Die so vollzogene Erweiterung des Marketingverständnisses auf die Perspektiven der Wettbewerber-, Absatzmittler- und Anspruchsgruppenorientierung wird in theoretischer und praktisch-normativer Hinsicht konkretisiert. Das internationale Marketing wird in diesem Kontext als zusätzliche Erweiterung der strategischen Marketingplanung integriert und hinsichtlich seiner Planungsgrundlagen und inhaltlichen Konzeption präzisiert.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>jeweils die jüngste Auflage von: Meffert, H.: Marketing-Management, Analyse - Strategie - Implementierung, Wiesbaden Kreikebaum H.: Strategische Unternehmensplanung, Stuttgart/ Berlin/ Köln Benkenstein, M.: Strategisches Marketing, Stuttgart/ Berlin/ Köln</p>
<b>Links</b>	<p><a href="http://www.uni-oldenburg.de/marketing">www.uni-oldenburg.de/marketing</a></p>
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
<b>Vorkenntnisse</b>	Erfolgreicher Besuch des Moduls "Einführung in das Marketing" (wir070); Ausnahmeregelungen nach Absprache mit dem Modulverantwortlichen

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
---------	----------------	--------------

<b>Gesamtmodul</b>		
--------------------	--	--

	Zum Ende der Veranstaltungszeit	
--	---------------------------------	--

		Klausur
--	--	---------

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Tutorium		2		28
Seminar				
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

## wir410 - Ausgewählte Themen der Betriebswirtschaftslehre

<b>Modulbezeichnung</b>	Ausgewählte Themen der Betriebswirtschaftslehre		
<b>Modulkürzel</b>	wir410		
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP		
<b>Workload</b>	180 h		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Betriebswirtschaftslehre</li> </ul>		
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prokop, Jörg (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> </ul>		
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Students are required to actively participate in the course by preparing classes, by performing follow-up coursework, and/or by giving presentations according to the rules defined by the lecturer in the first session.		
<b>Kompetenzziele</b>	Upon completion of the module students will have acquired in-depth knowledge regarding selected topics in a specific field of business studies. They will have a sound understanding of the current state of academic research, and/or of issues relevant to current business practice. In addition, they will be familiar with typical advanced methods of analysis in the respective focus area, they will be able to put these methods in the broader context of business research, and they will be able to assess these methods' strength and weaknesses.		
<b>Modulinhalte</b>	The course covers in detail selected advanced topics in areas such as entrepreneurship, business management, marketing, organization, human resources, production management, sustainability management, taxation, finance, or accounting. Focus area, language of instruction, and type of examination will be announced in the first session.		
<b>Literaturempfehlungen</b>	Will be announced at the beginning of the course.		
<b>Links</b>			
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch		
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	unregelmäßig		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt		
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht		
<b>Modullevel</b>	---		
<b>Lehr-/Lernform</b>	1 VL + 1 UE or 1 VL + 1 SE or 2 SE		
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>	will be announced in the first session	1 term paper (Hausarbeit) or 1 presentation (Referat) or 1 written exam (Klausur) or 1 oral exam (mündliche Prüfung) or 1 Portfolio. The type of examination will be announced in the first session.	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b> <b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung oder Seminar (ggf. Übung)		4	--      56
Seminar			WiSe      0
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>			<b>56 h</b>

## wir420 - Ausgewählte Themen der Volkswirtschaftslehre

<b>Modulbezeichnung</b>	Ausgewählte Themen der Volkswirtschaftslehre			
<b>Modulkürzel</b>	wir420			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li> <li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li> <li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Studienrichtung Volkswirtschaftslehre</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li> <li>• Bitzer, Jürgen (Modulverantwortung)</li> <li>• Böhringer, Christoph (Modulverantwortung)</li> <li>• Helm, Carsten (Modulverantwortung)</li> <li>• Trautwein, Hans-Michael (Modulverantwortung)</li> <li>• Lehrenden, Die im Modul (Modulberatung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>				
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können relevante Informationen zu ausgewählten Themen in der Volkswirtschaftslehre sammeln, bewerten und interpretieren.</li> <li>- können daraus wissenschaftlich fundierte Urteile ableiten, die gesellschaftliche, wissenschaftliche und ethische Erkenntnisse berücksichtigen.</li> <li>- können selbständig weiterführende Lernprozesse gestalten.</li> <li>- können zu ausgewählten Themen der Volkswirtschaftslehre fachbezogene Positionen und Problemlösungen formulieren und argumentativ verteidigen.</li> </ul>			
<b>Modulinhalte</b>	Im Modul werden ausgewählte Themen der Volkswirtschaftslehre behandelt. Dies können zum Beispiel aktuelle Ereignisse mit volkswirtschaftlichem Bezug sein oder die vertiefende Behandlung eines speziellen volkswirtschaftlichen Themas sein.			
<b>Literaturempfehlungen</b>	Wechselt mit dem behandelten Thema.			
<b>Links</b>	<a href="https://www.uni-oldenburg.de/wire/">https://www.uni-oldenburg.de/wire/</a>			
<b>Unterrichtsprachen</b>	Deutsch, Englisch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	unregelmäßig			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	Zum Ende der Vorlesungszeit		Referat mit Ausarbeitung, Hausarbeit	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung			--	0
Übung			--	0
Praktikum			--	0
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>0 h</b>

---

## wir520 - International and EU Economic Law

<b>Modulbezeichnung</b>	International and EU Economic Law
<b>Modulkürzel</b>	wir520
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Recht</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• kein Abschluss European Studies in Global Perspectives &gt; Society, Economy and Politics</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Godt, Christine (Modulverantwortung)</li><li>• Chege, Victoria (Modulberatung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- verstehen internationale und europäische Rechtsnormen und Rechtsfragen</li><li>- wenden internationale und europäische Rechtsnormen an</li><li>- beherrschen englische Rechtsterminologie</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Die Veranstaltungen Internationales Wirtschaftsrecht und EU-Wirtschaftsrecht des Moduls sollen den Studierenden angesichts der Internationalisierung und Europäisierung aller Rechtsgebiete wichtige Grundkenntnisse auf dem Gebiet des internationalen Wirtschaftsrechts vermitteln. Zum Kern des Moduls zählen die öffentlich-rechtlichen Aspekte des supranationalen und internationalen Rechtsrahmens, in dem öffentliche und private juristische Personen agieren. Das Modul wird in englischer Sprache gegeben, um einerseits die Internationalität des Themengebiets hervorzuheben und andererseits auf den Umgang mit der im späteren Beruf unerlässlichen englischen Sprache vorzubereiten. Inhaltlich sind die folgenden Themengebiete für die Lehrveranstaltungen relevant:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Einführung in das internationale Wirtschaftsrecht (völkerrechtliche Grundlagen, Subjekte, Quellen, Prinzipien, innerstaatliche Geltung und Wirkung des internationalen Wirtschaftsrechts);</li><li>- Historie und Institutionen des internationalen Wirtschaftsrechts,</li><li>- WTO-Recht,</li><li>- Konstitutionelle Fragen des EU Wirtschaftsrechts,</li><li>- Vertiefung Recht der Grundfreiheiten (EU-Recht),</li><li>- Rechtsharmonisierung im Rahmen der EU auf ausgewählten Gebieten des Privat- und Wirtschaftsrechts (z.B. Gesundheitsrecht, Verbraucherrecht, Gesellschaftsrecht, Recht des geistigen Eigentums, Lauterkeitsrechts),</li><li>- EU-Wettbewerbsregeln</li></ul>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Barnard, C. (2019), The substantive law of the EU: the four freedoms, OUP, Oxford.</p> <p>Chalmers, D.; Davies, G.; Monti, G. (2019), European Union law, CUP, Cambridge.</p> <p>Trebilcock, M.J.; Howse, R. (2012), The Regulation of International Trade, 3 ed., Routledge, London <i>Bestand Universitätsbibliothek: u.a.</i></p> <p>Lester, S.; Mercurio, B. (2010), World Trade Law, Text Materials and Commentary, Hart Publishing, Oxford <i>Bestand Universitätsbibliothek: u.a.</i></p>
<b>Links</b>	<a href="http://www.fk2.uni-oldenburg.de/InstRW/oefwrl/">http://www.fk2.uni-oldenburg.de/InstRW/oefwrl/</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich



<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Hinweise</b>		
<b>Vorkenntnisse</b>	wir010 Einführung in das Bürgerliche Recht und Vertiefung in die Methodik der juristischen Fallbearbeitung; wir050 Handelsrecht und Vertiefung in die Methodik der juristischen Fallbearbeitung; wir140 Grundlagen des EU-Wirtschaftsrechts/Grundzüge des Arbeitsrechts	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	Referat: während des Semesters	Referat
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Vorlesung oder Seminar	
<b>SWS</b>	4	
<b>Angebotsrhythmus</b>	WiSe	
<b>Workload Präsenzzeit</b>	56 h	

---

## wir082 - Corporate Finance

<b>Modulbezeichnung</b>	Corporate Finance
<b>Modulkürzel</b>	wir082
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) &gt; Aufbaubereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) &gt; Nebenfachmodule</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Wirtschaftswissenschaften</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsmodule mehr...</li><li>• Master Informatik (Master) &gt; Module aus anderen Studiengängen</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Wirtschaftswissenschaften (Master of Education) &gt; Mastermodule</li><li>• Master Wirtschaftsinformatik (Master) &gt; Module der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (Master)</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li><li>• Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) &gt; Schwerpunkt Management und Ökonomie</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prokop, Jörg (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	Students <ul style="list-style-type: none"><li>• understand the role corporate finance plays in today's business environment,</li><li>• are able to make consistent investment decisions based on established financial models both under certainty and under uncertainty,</li><li>• are able to place these models in within the broader context of economic theory, including both neoclassical theory and principal-agent theory,</li><li>• are able to assess the limitations of these models,</li><li>• analyze firm's main sources of (long-term) financing.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Course outline:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Introduction</li><li>2. Valuation and Capital Budgeting</li><li>3. Risk and Return</li><li>4. Long-Term Financing</li></ol> <p>This course is an introduction to corporate finance. It covers typical tools and techniques used in making investment and financing decisions, and it provides insights into their theoretical foundations. The concept of time value of money and net present value is discussed in detail, first under certainty, and then in the presence of uncertainty. We will examine the relationship between an investment's risk and its return, and discuss ways to derive risk-adjusted cost of equity capital. In addition, the course provides insights into firms' main sources of (long-term) financing.</p> <p>The topics covered in this course are relevant for financial decision-making in various areas of business management, including operations management, marketing, and in particular corporate strategy.</p>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Main textbook: Hillier, Ross, Westerfield, Jaffe &amp; Jordan, Corporate Finance, current edition, McGraw-Hill (especially chapters 1, 2, 4-10, 14).</p> <p>Supplementary readings: Berk &amp; DeMarzo, Corporate Finance, current edition, Boston (Mass.). Brealey, Myers &amp; Allen, Principles of Corporate Finance, current edition, Boston (Mass.). Schmidt und Terberger, Grundzüge der Investitions- und Finanzierungstheorie (4. Aufl.), 1997, Wiesbaden.</p>
<b>Links</b>	<a href="http://www.uni-oldenburg.de/fiwi_bbl/">http://www.uni-oldenburg.de/fiwi_bbl/</a>
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester

<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung u. Tutorium			
<b>Vorkenntnisse</b>	Financial Accounting (wir060) Statistik I (wir150) Managerial Accounting (wir032) Einführung in die VWL (wir041) Mikroökonomische Theorie (wir120)			
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform		
<b>Gesamtmodul</b>	within three weeks after the last lecture	written exam		
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2		28
Tutorium		2		28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

---

## inf040 - Einführung in Data Science

<b>Modulbezeichnung</b>	Einführung in Data Science
<b>Modulkürzel</b>	inf040
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich - Wahlbereich Informatik</li><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) &gt; Akzentsetzungsbereich Praktische Informatik und Angewandte Informatik</li><li>• Master Applied Economics and Data Science (Master) &gt; Data Science</li><li>• Master Informatik (Master) &gt; Praktische Informatik</li><li>• Master of Education (Gymnasium) Informatik (Master of Education) &gt; Wahlpflichtmodule (Praktische Informatik)</li><li>• Master of Education (Gymnasium) Informatik (Master of Education) &gt; Wahlpflichtmodule (Theoretische Informatik)</li><li>• Master of Education (Haupt- und Realschule) Informatik (Master of Education) &gt; Mastermodule</li><li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Informatik (Master of Education) &gt; Akzentsetzungsbereich</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wingerath, Wolfram (Modulverantwortung)</li><li>• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li></ul>

### Teilnahmevoraussetzungen

Grundlagen von Datenbanken, Python-Programmierung und Statistik

### Kompetenzziele

Das Modul vermittelt Grundlagen aus dem Bereich Data Science und behandelt dabei Einsatzzwecke, Herausforderungen und übliche Best Practices.

#### Fachkompetenzen

Die Studierenden:

- verfügen über Kenntnisse zu grundlegenden Konzepten, Problemstellungen und Lösungsansätzen aus dem Bereich Data Science
- können die Wahl konkreter Datenanalyseverfahren für eine gegebene Problemstellung begründen
- beziehen in die Bewertung von Analyseergebnissen mögliche Unwägbarkeiten bei der Analyse mit ein

#### Methodenkompetenzen

Die Studierenden:

- können Fragestellungen aus einer konkreten Domäne in eine durchführbare Analyse übertragen
- bearbeiten Data Science-Aufgabenstellungen und erweitern hierbei ihr Verständnis zu den verschiedenen Ansätzen und Methoden
- planen zeitliche Abläufe und andere Ressourcen

#### Sozialkompetenzen

Die Studierenden:

- diskutieren Lösungsansätze und aufgetretene Probleme in kleineren und größeren Gruppen

#### Selbstkompetenzen

Die Studierenden:

- reflektieren ihr Handeln beim Identifizieren von Lösungsansätzen und hinterfragen die eigenen Ergebnisse kritisch

---

### Modulinhalte

Data Science ist eine interdisziplinäre Wissenschaft an der Schnittstelle

zwischen Statistik, maschinellem Lernen, Datenvisualisierung und mathematischer Modellierung. Diese Veranstaltung soll eine praktische Einführung in das Gebiet Data Science bieten, indem theoretische Grundlagen vermittelt und gleichzeitig auch praktisch angewendet werden. Das Spektrum der behandelten Themen reicht von der Datensammlung und -vorbereitung (Datenquellen & -formate, Data Cleaning, Data Bias) über die mathematischen Grundlagen (statistische Verteilungen, Korrelationsanalyse, Signifikanz) und Methoden zur Visualisierung (Tabellen & Plots, Histogramme, Best Practices) bis zur Entwicklung von Modellen zur Klassifizierung oder Prognose von Werten (lineare Regression, Klassifizierung, Clustering).

#### Literaturempfehlungen

- The Data Science Design Manual (Seven Kiena, 2017)
- Invisible Women: Data Bias in a World Designed for Men (Caroline Criado-Perez, 2019)

#### Links

<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	im WiSe	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Lehr-/Lernform</b>	V+Ü	
<b>Prüfung</b>	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	Am Ende der Vorlesungszeit bzw. nach Absprache mit dem Lehrenden	Klausur oder mündliche Prüfung oder Portfolio oder Projekt oder fachpraktische Übung

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	WiSe	28
Übung		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>56 h</b>

---

## inf980 - Einführung in die Informatik

<b>Modulbezeichnung</b>	Einführung in die Informatik
<b>Modulkürzel</b>	inf980
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	

- Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Betriebswirtschaftslehre mit juristischem Schwerpunkt (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Biologie (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Biologie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Chemie (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer" mehr...
- Fach-Bachelor Chemie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Comparative and European Law (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Engineering Physics (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Engineering Physics (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Informatik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Interkulturelle Bildung und Beratung (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Interkulturelle Bildung und Beratung (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) > Wahlpflichtbereich
- Fach-Bachelor Pädagogik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Pädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Physik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Physik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Physik, Technik und Medizin (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Physik, Technik und Medizin (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Umweltwissenschaften (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Umweltwissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"

- Fach-Bachelor Wirtschaftsinformatik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Fach-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Anglistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Biologie (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Biologie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Chemie (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Chemie (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Elementarmathematik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Elementarmathematik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Ev. Theologie und Religionspädagogik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Ev. Theologie und Religionspädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Gender Studies (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Gender Studies (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Germanistik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Germanistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Geschichte (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Geschichte (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Informatik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Informatik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Interdisziplinäre Sachbildung (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Interdisziplinäre Sachbildung (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Kunst und Medien (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Kunst und Medien (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Materielle Kultur: Textil (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Materielle Kultur: Textil (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Mathematik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Mathematik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Musik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Musik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Niederdeutsch (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Niederdeutsch (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Niederlandistik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Niederlandistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Pädagogik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Pädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"

- Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Physik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Physik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Sozialwissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Sportwissenschaft (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Sportwissenschaft (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Technik (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Technik (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"
- Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) > PP "Medieninformatik für Studierende musisch-künstlerischer Fächer"
- Zwei-Fächer-Bachelor Wirtschaftswissenschaften (Bachelor) > Säule "Überfachliche Professionalisierung"

---

#### Zuständige Personen

- Vogel-Sonnenschein, Ute (Modulverantwortung)
- Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)

---

#### Teilnahmevoraussetzungen

Es werden keine spezifischen Vorkenntnisse erwartet.

Diese Modul wendet sich an Studierende in Studiengängen außerhalb der Informatik. Studierende des Departments für Informatik der Bachelor- und Master-Studiengänge Informatik und Wirtschaftsinformatik gehören nicht zur Zielgruppe.

---

#### Kompetenzziele

Absolvent\*innen des Moduls haben ein tiefergehendes Verständnis von grundlegenden Theorien und Techniken der Informatik erworben und können auftretende Probleme einordnen. Die Studenten werden damit befähigt, einfache Aufgabenstellungen aus ihrem Fachgebiet mit Mitteln der Informatik zu strukturieren, zu modellieren und Lösungsansätze zu entwerfen und den Lösungsaufwand abzuschätzen. Sie haben ein Grundverständnis für den Entwurf und den Einsatz von relationalen Datenbanken.

---

#### Modulinhalte

- Einführung in die Programmierung in Python
- Grundlagen der Rechnerarchitektur
- Darstellung von Informationen
- Formale Sprachen, Grammatiken und Automaten
- Grundlegende Datenstrukturen
- Problemlöseparadigmen, Algorithmen und Komplexität
- Grundlegende Konzepte von (relationalen) Datenbanken

---

#### Literaturempfehlungen

1. Robert Sedgewick und Kevin Wayne  
*Algorithms*  
2011, ISBN: 032157351X
2. Hans Petter Langtangen



- A Primer on Scientific Programming with Python*  
Springer Berlin Heidelberg, 2014, ISBN: 9783642549595
3. Robert Sedgewick und Kevin Wayne  
**Computer science : an interdisciplinary approach**  
Boston Columbus Indianapolis New York San Francisco Amsterdam  
Cape Town Dubai  
London Marid Milan Munich Paris Montreal Toronto Delhi Mexico City  
São Paulo  
Sydney Hong Kong Seoul Singapore Taipei Tokyo Addison-Wesley,  
2017, ISBN:  
0134076427;
4. John Guttag  
*Introduction to computation and programming using Python : with  
application to  
understanding data*  
Cambridge, Massachusetts London, England The MIT Press, 2016,  
ISBN:  
9780262529624
5. Paul Gries, Jennifer Campell, Jason Montojo und Jennifer Campbell  
**Practical programming : an introduction to computer science  
using Python 3.6**  
Raleigh, North Carolina The Pragmatic Bookshelf, 2017, ISBN:  
9781680502688
6. Gerard Blanchet  
*Computer architecture*  
Hoboken, NJ Wiley, 2013, ISBN: 1118577795
7. J. Glenn Brookshear und Dennis Brylow  
*Computer science : an overview*  
Boston Munich u.a. Pearson, 2015, ISBN: 1292061162;
8. John Zelle:  
*Python Programming : An Introduction to Computer Science*  
3rd edition, Franklin, Beedle, 2017
9. Brad Miller, David Ranum,  
*How to think like a Computer Scientist" , Online-Course Python for  
newbies:*  
e-Book: <http://openbookproject.net/thinkcs/python/english3e/>

<b>Links</b>	
<b>Unterrichtssprachen</b>	Deutsch, Englisch
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jeweils im Sommersemester
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt

<b>Hinweise</b>	Im Wintersemester findet das Modul auf englisch und im Sommersemester auf Deutsch statt.  Die Vorlesungsfolien und Übungsaufgaben sind in Englisch.
-----------------	---

<b>Lehr-/Lernform</b>	V+Ü	
<b>Prüfung</b>	Prüfungszeiten	Prüfungsmom

<b>Gesamtmodul</b>	Die Prüfung findet in den ersten drei Wochen nach Ende der Veranstaltungszeit statt.	mündliche Prüfung oder Klausur
	Die Wiederholungsprüfung findet in den letzten drei Wochen vor Beginn der nächsten Veranstaltungszeit statt.	

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		4	WiSe	56
Übung		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>84 h</b>

---

## mat865 - Vertiefung zur Statistik

<b>Modulbezeichnung</b>	Vertiefung zur Statistik
<b>Modulkürzel</b>	mat865
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Wahlpflichtbereich</li><li>• Master Betriebswirtschaftslehre: Management und Recht (Master) &gt; Schwerpunktmodule AFT - Methoden</li><li>• Master Betriebswirtschaftslehre: Management und Recht (Master) &gt; Schwerpunktmodule UF - Methoden</li><li>• Master Mathematik (Master) &gt; Mastermodule</li></ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Christiansen, Marcus (Modulverantwortung)</li><li>• May, Angelika (Modulverantwortung)</li><li>• Ruckdeschel, Peter (Modulverantwortung)</li></ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Kompetenzziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Systematische Vertiefung und Erweiterung der im Bachelorstudium erlangten Kenntnisse und Fähigkeiten zur Mathematik</li><li>• Vernetzung des eigenen mathematischen Wissens durch Herstellung auch inhaltlich komplexer Bezüge zwischen den verschiedenen Bereichen der Mathematik</li><li>• Kennenlernen vertiefter Anwendungen der Mathematik, auch exemplarisch mit Projektcharakter</li><li>• Erwerb direkt berufsbezogener inhaltlicher und prozessorientierter Kompetenzen</li><li>• In dieser Vorlesung wird ein aktuelles, fortgeschrittenes Themengebiet der Angewandten Statistik behandelt. Die Studierenden erwerben damit über den üblichen Kanon statistischer Verfahren hinausgehendes Spezialwissen sowie die Fähigkeit, sich solches Wissen anzueignen und in praktischen Analysen einzusetzen.</li></ul>
<b>Modulinhalte</b>	<p>Es handelt sich um ein Modul, innerhalb dessen kurzfristig verschiedene, aktuelle Themen aus der Statistik angeboten werden können, immer jeweils im Rahmen der Modulvorgaben von 6KP/180h Workload mögliche solche Themen sind</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Angewandte Statistische Methoden in der Ökologie mit R (zuletzt SoSe 2017)</li><li>• Statistisches Lernen (zuletzt SoSe 2019)</li></ul> <p>Spezifikation eines konkreten Themas spätestens im Rahmen der rollierenden Vorlesungsplanung</p> <p>Beispielhaft seien hier die Inhalte zu "Statistisches Lernen" genannt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Prädiktionsverfahren: lineare Regression, GLM in hochdimensionalen Modellen, regularisierte Regression, Least Absolute Shrinkage and Selection Operator (LASSO), Support Vector Regression</li><li>• Klassifikationsverfahren und Clustering: lineare und quadratische Diskriminanzanalyse (LDA/QD), Support Vector Classification, Klassifikationsbäume (CART), verschiedene Clusterverfahren</li><li>• Vapnik-Chervonenkis Komplexität von Problemen</li><li>• Resampling Verfahren/Ensemble Methoden: Bagging, Boosting, Random Forests, verschiedene Kreuzvalidierungsstrategien</li><li>• Ausblick auf Ranking-Verfahren und Online-Learning</li></ul>
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>natürlich spezifisch für das jeweilige Thema</p> <p>hier beispielhaft für "Statistisches Lernen":</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bühlmann, P., van de Geer, S.: Statistics for high-dimensional data:</li></ul>

methods, theory and applications. Springer, 2011.

- Friedman, J., Hastie, T., and Tibshirani, R.: The elements of statistical learning. Springer, 2001.
- James, G., Witten, D., Hastie, T., and Tibshirani, R.: An introduction to statistical learning. Springer, 2013.
- Vapnik, V.: Statistical learning theory. Wiley, 1998.
- Vapnik, V.: The nature of statistical learning theory. Springer, 2013.

<b>Links</b>				
<b>Unterrichtsprachen</b>		Deutsch, Englisch		
<b>Dauer in Semestern</b>		1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>		unregelmäßig		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>		unbegrenzt		
<b>Hinweise</b>		Studienschwerpunkt: C		
<b>Modulart</b>		Wahlpflicht / Elective		
<b>Modullevel</b>		MM (Mastermodul / Master module)		
<b>Lehr-/Lernform</b>		Vorlesung + Übung		
Prüfung		Prüfungszeiten		Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>		nach Ende der Vorlesungszeit		Klausur oder mündliche Prüfung oder Fachpraktische Übung (KMÜ)
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		3	SoSe oder WiSe	42
Übung		1	SoSe oder WiSe	14
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

---

# Abschlussmodul

## bam - Bachelorarbeitsmodul

<b>Modulbezeichnung</b>	Bachelorarbeitsmodul		
<b>Modulkürzel</b>	bam		
<b>Kreditpunkte</b>	15.0 KP		
<b>Workload</b>	450 h		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Fach-Bachelor Nachhaltigkeitsökonomik (Bachelor) &gt; Abschlussmodul</li></ul>		
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)</li><li>Modulverantwortlichen, Die (Prüfungsberechtigt)</li></ul>		
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>			
<b>Kompetenzziele</b>			
<b>Modulinhalte</b>			
<b>Literaturempfehlungen</b>			
<b>Links</b>			
<b>Unterrichtsprachen</b>			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	halbjährlich		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt		
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>		G	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar		
<b>Angebotsrhythmus</b>			

